

Treffner



Gemeindezeitung



Die Weihnachtskrippe der großartigen Treffner Puppenkünstlerin Elli Riehl – hier sehen Sie einen Ausschnitt – ist in unserer Katholischen Pfarrkirche Treffen vom Heiligen Abend bis 2. Feber 2021 zu bewundern. Elli Riehl hat das Kunstwerk der Pfarrgemeinde gestiftet.

*Gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
wünscht Ihnen Bürgermeister Klaus Glanznig
mit Gemeindevertretung und Gemeindebediensteten!*

11 Gemeinderats- und Bürgermeister-
wahlen am 28. Februar 2021



13 mehr WERT Gutscheine



18-19 Abfuhrtermine 1. Halbjahr 2021

20-22 Gedenkfeiern anlässlich
„100 Jahre Kärntner
Volksabstimmung“



23 Treffner Kulturwochen 2020



28 Realbrand-Atemschutzübung
in der Gemeinde Treffen

35 Aus der Gemeinde



> **Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
am 8. Jänner 2021

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss –
8. Jänner 2021 – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr
berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Christian Sabitzer, Dagmar Eva Auer sowie das Redaktionsteam
(GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und
GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde
Infostand bei Drucklegung im Dezember 2020



„Bin stolz darauf, wie viel wir für unsere Marktgemeinde erreicht haben!“

Kurz vor dem Jahreswechsel zieht Bürgermeister Klaus Glanznig eine beachtliche Bilanz, was nicht nur heuer, sondern in den vergangenen Jahren in der Marktgemeinde Treffen vorangegangen ist. Sein Fazit: „Es ist mir eine große Ehre, für die Marktgemeinde Treffen arbeiten zu dürfen. Ich tue dies nach wie vor mit ganzem Herzen und mit aller Kraft für die Bürgerinnen und Bürger - und das würde ich gerne auch weiterhin!“

Herr Bürgermeister, Sie sind eine fixe Größe in der Treffner Gemeindepolitik. Geben Sie uns bitte einen kurzen Überblick über Ihre wichtigsten persönlichen Stationen.

Klaus Glanznig: Seit Jänner 2013 bin ich Bürgermeister der Marktgemeinde Treffen. Im März 2015 wurde ich in diese Funktion wiedergewählt. Davor war ich 17 Jahre lang Erster Vizebürgermeister, im Gemeinderat wirke ich seit 1986 mit. Da kommt einige Erfahrung zusammen. Ich arbeite immer noch mit der gleichen Begeisterung für die Bürgerinnen und Bürger. Es ist eine wunderschöne Tätigkeit.

Besondere Herausforderungen

Die vergangenen Jahre waren nicht einfach. Mit welchen gewaltigen Herausforderungen hatten Sie es zu tun?

Klaus Glanznig: Wir hatten 2015 die Flüchtlingskrise zu stemmen, wir haben mit Menschlichkeit und Empathie reagiert und stets nach unseren Regeln und Werten gehandelt. Folgen des globalen Klimawandels haben vor unserer Gemeinde nicht halt gemacht: Naturkatastrophen brachten Hochwasser, Überflutungen und Murenabgänge. Momentan kämpfen wir gegen die Corona-Pandemie an, die große gesundheitliche und wirtschaftliche Auswirkungen bringen wird. Mit Zusammenhalt versuchen wir, das Wohlergehen und die Sicherheit ins Zentrum zu stellen. Wir haben gemeinsam Bring- und Abholdienste organisiert, die gut angenommen werden.

Zu den Herausforderungen in Ihrer bisherigen Amtszeit zählt, die Menschen in der Gemeinde zu halten, attraktives Wohnen, Lebensqualität und Arbeitsplätze zu bieten?



Klaus Glanznig: Ich stemme mich gegen die Abwanderung. Mit der Wohnbaugenossenschaft „meine heimat“ haben wir z.B. ein modernes gemeinnütziges Wohnbauprojekt im Ortskern von Treffen umgesetzt, mit Inklusion, darauf bin ich stolz.

Investitionen in die Infrastruktur

In Ihrer bisherigen Bürgermeister-Zeit mussten Sie viel Geld für moderne Infrastruktur aufbringen?

Klaus Glanznig: Es war bei den Einsatzorganisationen nötig, die Ausrüstung anzupassen. Wir haben Einsatzfahrzeuge für unsere Feuerwehren angeschafft: Ein Kleinlöschfahrzeug für die FF Winklern-Einöde über € 136.000,00 und ein Tanklöschfahrzeug 2000 für die FF Sattendorf über € 298.600,00. Die FF Treffen benötigte sowohl ein Tanklöschfahrzeug 4000 über € 355.000,00, als auch ein Mehrzweckfahrzeug über € 97.000,00. Für die Wasserrettung Sattendorf haben wir eine Einsatzzentrale errichtet, die Kosten betrugen € 256.600,00. Insgesamt schlugen diese Investitionen in die Sicherheit mit € 1.143.200,00 zu Buche.

Moderne und sichere Verkehrswege

Welche Meilensteine haben Sie im Bereich der Straßen gesetzt?

Klaus Glanznig: Neue Geh- und Radwege zur Mittelschule Treffen, der Geh- und Radweg zu Kindergarten und VS Treffen sowie zum Friedhof, Übergänge in Einöde und Treffen, der Gehweg im Bereich der ÖBB Haltestelle Annenheim. Sattendorf ist mit der Verkehrsberuhigung sicherer geworden, etliche Abbiegespuren und Sanierungen waren wichtig. Die Kosten lagen gesamt bei € 1.413.700,00. Die Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED brachte nicht nur helleres, sondern auch energieeffizienteres Licht, die Kosten für diese Investition lag bei € 419.500,00.



Krisenstab beim Lokalausgang der Hochwasserschäden: Bürgermeister Klaus Glanznig informierte sich mit den Vertretern der Einsatzorganisationen über die aktuelle Lage.



Bildung und das Wohlergehen der Kleinsten ist Bgm. Klaus Glanznig besonders wichtig. Für sie nimmt er sich immer Zeit.

Schulen und Kinderbetreuung

Bildung und Betreuung der Jüngsten sind Ihnen besonders wichtig?

Klaus Glanznig: Bildung ist das beste Rüstzeug, das man Kindern mitgeben kann. Optimale Kinderbetreuung ist unverzichtbar. Daher haben wir die VS Treffen um € 1.700.000,00 generalsaniert und mit Nachmittagsbetreuung ausgerüstet. Das Dorfhaus Einöde (ehem. VS Einöde) wurde um € 119.200,00 saniert. In Treffen und Sattendorf haben wir Kinderspielplätze um € 85.000,00 errichtet. Die € 1.904.200,00 waren eine gute Investition in die Zukunft.

Nachhaltige Investitionen

Umgebaut und modernisiert wurde aber auch noch an anderen Ecken und Enden?

Klaus Glanznig: Der Umbau und die Generalsanierung des Gemeindeamtes Treffen war wichtig, um es barrierefrei zu machen. Das kostete uns € 339.400,00. Das ehemalige Gemeindeamt in der Einöde, ein jetziges Wohnhaus, hatte Renovierungsbedarf. Hier investierten wir € 313.100,00. Den Kultursaal Treffen haben wir um € 84.800,00 umgestaltet. In Wasserversorgungsanlagen flossen € 600.000,00.

Die Unwetter hinterließen auch kräftige finanzielle Spuren?

Klaus Glanznig: Die Niederschläge zogen Straßen- und Brückensanierungen nach sich. Wir mussten Bäche und Gräben mit Ausbauten über € 604.600,00 sicherer machen, ein Steinschlagschutznetz auf der Julienhöhe über € 78.400,00, die Gerlitzstraße und die Bergstraße am Ossiachberg nach Rutschungen wiederherstellen. Diese Reparaturen betrugen € 438.000,00. Auch an Brücken galt es Schäden zu beseitigen. Das alles kostete uns € 1.121.000,00.

Schienen in die Zukunft

Sie legen bereits Strategien für die Zukunft der Marktgemeinde fest?

Klaus Glanznig: Örtliche Entwicklungskonzepte für Verditz und Treffen haben wir mit Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner gestaltet. Für den Ausbau des Treffner-Afritzerbachs sowie Pöllingerbachs gibt es Projekte. Stolz können wir auf den Masterplan „Ortskernentwicklung Annenheim“ sein, ein Leuchtturmprojekt mit überregionaler Strahlkraft.

Soziale Förderungen

Wie wichtig ist Ihnen die Unterstützung der Vereine in der Gemeinde?

Klaus Glanznig: Ohne Ehrenamtliche in unseren Kultur-Sport- und Brauchtumsvereinen wäre vieles im Gemein-

schaftsleben unmöglich. Dafür danke ich allen. € 30.000,00 investieren wir jährlich in die Kindergarten- und Schülertransporte. Wir wurden erneut als familienfreundliche Gemeinde bestätigt.

Gemeindefinanzen

Das sind viele Investitionen. Was bedeuten diese für das Budget der Gemeinde?

Klaus Glanznig: Grundsätzlich bin ich stolz, dass die Budgets in meiner Amtsperiode bisher immer ausgeglichen erstellt werden konnten, das war nicht immer einfach. Wir haben - trotz Investitionen - die Pro-Kopf-Verschuldung von € 232,94 im Jahr 2013 auf € 127,02 im Jahr 2019 - gesenkt.

Das Miteinander in Ihrer Gemeinde scheint ein sehr gutes zu sein...

Klaus Glanznig: Und dafür möchte ich einmal mehr danken: dem Gemeinderat für das überparteilich sehr gute, konstruktive Miteinander, dem gesamten Team im Gemeindedienst, stellvertretend Frau Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA, den Wirtschaftsbetrieben, Feuerwehren, Wasserrettung, Polizei Sattendorf, BH Villach, Wildbach- und Lawinenverbauung, Strassenbauamt Villach, Amt für Wasserwirtschaft. Besonders danke ich der Kärntner Landesregierung für die finanzielle Unterstützung! Wir haben beste Verbindungen zum Land.



Bürgermeister Klaus Glanznig dankt seinem Ersten Vizebürgermeister Armin Mayer stellvertretend für alle, die ihm beim gemeinsamen Projekt „Marktgemeinde Treffen“ kooperativ unterstützen.

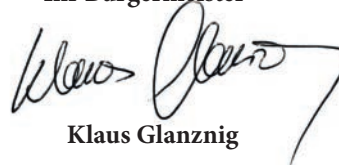
Ausblick

Wie sehen Sie der nächsten Zukunft entgegen?

Klaus Glanznig: Als Bürgermeister und Finanzreferent verfolge ich die Entwicklung - auch unserer - Gemeindefinanzen mit großer Sorge. Wir werden weniger Einnahmen lukrieren und höhere Ausgaben haben. Ich werde mich im Februar 2021 wieder um das verantwortungsvolle Amt des Bürgermeisters bewerben. Ich habe noch viel für unsere Gemeinde vor! Ich ersuche Sie, geschätzte Wählerinnen und Wähler, am 28. Februar 2021 vom Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit unsere Gemeinde mitzugestalten. Ich möchte Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen und alles Beste für das neue Jahr! Dieselben guten Wünsche entbiete ich auch unseren Freundinnen und Freunden in unseren Partnergemeinden Capriva und Öhringen! Bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Ihr Bürgermeister


Klaus Glanznig

> Bericht des 1. Vzbgm. Armin Mayer

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wieder geht ein Jahr dem Ende zu und ist es zu so einem Anlass geboten Rückschau zu halten und Bilanz zu ziehen. Dieses Jahr hat mit einer gewichtigen Hypothek begonnen. Die schweren Regenfälle Ende 2019 haben der Mautstraße Kanzelhöhe schwer zugesetzt. Rund € 270.000,- hat die Sanierung der massiven Hangrutschung gekostet. Zahlreiche weitere Geländeschäden an unseren Verkehrswegen - es wurde laufend berichtet - haben uns das Leben auch nicht leichter gemacht. Die Probleme die uns der CORONA-Virus mit Covid19 gebracht hat mindern nachhaltig nach wie vor die Gemeindefinanzen, damit auch den für Straßen und Wege vorgesehenen Ansatz. Trotzdem haben wir eine Reihe von Projekten umgesetzt. So z.B. die Erneuerung der Finsterbachbrücke wie auch der Peterlebachbrücke. Letztlich wurde auch die Brücke am Vogelsangweg in Angriff genommen. Rund € 46.000,- hat dieses Vorhaben erfordert. Das erstellte Projekt sieht vor, dass die bisherige, schon ein großes Sicherheitsrisiko darstellende vermorschte Holzkonstruktion, im Stahlbeton - Fertigteilverfahren erneuert wird. Die Bauarbeiten waren bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Treffner Gemeindezeitung (TGZ) im Gange und müssten bis Jahresende abgeschlossen sein.

B94 Sattendorf

Das Großprojekt Sattendorf Ost an der Ossiacher Bundesstraße wurde pünktlich in Angriff genommen und ist bis auf die im Frühjahr einzubauende Verschleißschicht fertiggestellt. Es würde zu weit führen, die zahlreichen, sich bei der Bauausführung ergebenden Probleme ausführlich zu erörtern. Nur soviel - es hat beträchtliche Beeinträchtigungen durch Staub gegeben und es ist mir ein erklärtes Anliegen, den davon betroffenen Anrainern für das aufgebrachte Verständnis zu danken.



v.l.n.r.: Stefan Jury, Vzbgm. Armin Mayer, Bgm. Klaus Glanznig, LR Martin Gruber, GV Ing. Bertram Mayrbrugger



Hofzufahrt vlg. Bernlieger

Im Rahmen der Aktion „Ländliches Wegenetz“ wurde zuletzt die Hofzufahrt zur Liegenschaft Fischer vlg. Bernlieger in Buchholz ausgebaut und ist damit die zeitgemäße Erschließung eines weiteren exponiert gelegenen landwirtschaftlichen Anwesens realisiert. Die Erschließungskosten von rd. € 500.000,- wurden zu 65% aus Landesmitteln zur Verfügung gestellt, je 17,5% waren aus der Gemeindekasse und aus Interessentenbeiträgen aufzubringen. Damit ist ein weiterer sehr sinnvoller Einsatz öffentlicher Mittel gegeben, da zahlreiche unserer Landwirtschaftsbetriebe die nachhaltige so notwendige Landschaftspflege sicherstellen.

Mautstelle Gerlitzestraße

Wie in der TGZ bereits berichtet wurde, ist die Technik der automatischen Mautinkassostelle in die Jahre gekommen und entspricht seit geraumer Zeit nicht mehr dem Stand der Technik, sie musste daher erneuert werden. Am 25. November haben die für 10 bis 12 Tage anberaumten Erneuerungsarbeiten begonnen und müssten bei Erscheinen dieser Ausgabe der TGZ eigentlich abgeschlossen sein. Festzuhalten ist, dass die Mautstraße Kanzelhöhe einen Gebührenhaushalt darstellt. Demgemäß haben die Einnahmen die notwendigen Ausgaben abzudecken. Die Erneuerung der Mautinkassotechnik und die Abgänge der letzten Jahre machen eine angemessene Anhebung der Straßentaut notwendig. Der Gemeinderat wird in seiner diesjährig letzten Sitzung einen entsprechenden, per Jahresbeginn wirksamen Beschluss fassen.

Sehr geehrte Gemeindebevölkerung!

Alle Bemühungen zur Verbesserung und Erhaltung unserer Verkehrswege sind an eine Reihe von Voraussetzungen gebunden. Ideenfindung, Vorberatung, Planung, Projektierung und nicht zuletzt die Sicherstellung der Finanzierung sind unabdingbar notwendig. Dafür steht ein illustrierter Kreis handelnder Personen, denen es zu danken gilt. So danke ich Ihnen, werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, dafür, dass Sie immer wieder auf herrschende Missstände hinweisen oder einschlägige Notwendigkeiten nennen. Ich danke dem Straßenausschuss mit Obmann GR Ing. Josef Pfeifhofer für eine stets effiziente Antragsfindung nach eingehender Beratung. Vielen Dank sage ich auch meinen Kollegen im Gemeindevorstand für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bei der finalen

Antragstellung an den Gemeinderat und auch diesem für die zur Projektumsetzung erforderliche Beschlussfassung. Nicht zuletzt danke ich in aller Form Hrn. Bürgermeister Klaus Glanznig für seine umsichtige und geschickte Vorgangsweise als Finanzreferent und den Einsatz seiner umfassenden Verbindungen, die u.a. letztlich sehr hilfreich sind, um zu einer angemessenen und gewichteten Finanzierung zu finden.

Dank gebührt auch allen Gemeindebediensteten im Innen- und Außendienst mit Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und dem Leiter des Bauhofes Marko Wurmitzer für ihren umfassenden Einsatz auch für mein Referat. Weiters danke ich Hrn. Dipl.Ing. Hubert Amlacher, BA vom Straßenbauamt Villach für die laufend gebotene Hilfestellung, ebenso Hrn. RR Ing. Joachim Kerschbaumer von der Bezirkshauptmannschaft Villach. Zum Schluss aber nicht zuletzt danke ich dem Kommandanten der Polizeiinspektion Sattendorf, Hrn. KI Hermann Kogler, für seine offene Haltung in gemeinsamen Angelegenheiten und die stets gute Zusammenarbeit.

Ich gehe davon aus, dass diese Ausgabe der TGZ die letzte in dieser Funktionsperiode des seit nunmehr vor fast 6 Jahren gewählten Gemeinderates ist. Die Neuwahl ist ja mit 28.2.2021 bereits festgesetzt. Meine Aufgabe als Referent für Straßen und Wege habe ich in den letzten 6 Jahren stets gerne und mit Freude wahrgenommen und werde dies, sollte mir wiederum das Vertrauen geschenkt werden, so wieder tun.

Damit komme ich wieder zum Ende und wünsche Ihnen geschätzte Gemeindebevölkerung, ein gesegnetes Weihnachtsfest wie Sie es sich auch immer vorstellen. Für das Jahr 2021 wünsche ich Ihnen Gesundheit und wirtschaftlichen Erfolg. Möge das neue Jahr eine spürbare Reduktion der dzt. Covid19 geschuldeten Probleme bringen.

Mit einem wie immer aufrichtigen
KOMM GUT HEIM!
Ihr Referent für Wege und Straßen
1.Vizebürgermeister Armin Mayer

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010



9521 Treffen
Köttwein, Millstätterstraße 39
Tel. 4248 2268

Gegendtalerhof.com
eine Versuchung wert

Ein herzliches Danke!

Allen Stammgästen, Gästen aus nah und fern und Freunden, die das ganze Jahr über bei uns einkehren.
Meinen Mitarbeitern für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünscht euch allen Peter Kramer!



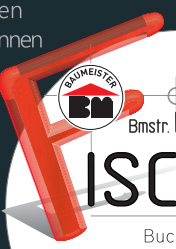
★

Millstätterstraße 39, 9521 Treffen am Ossiacher See, Telefon +43 4248 2268

Wir bedanken uns bei unseren KundInnen und GeschäftspartnerInnen für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021!

- ⊕ intelligent realisiert
- ⊕ ideenreich geplant
- ⊕ innovativ beraten

www.wiegeplant.at



Ingolf Fischer
Bmstr.
Buchholzer Str. 25
9541 TREFFEN / Ossiacher See
+43/(0)676 660 79 93
fischer@wiegeplant.at



> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Dank an die Landwirtschaft und Forstwirtschaft:

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See verfügt über ein umfangreiches Wanderwegenetz sowie über Reitwege und Loipen. Dafür stellen uns unsere Bauern Grundstücke zur Verfügung und dafür möchten wir ihnen danken. Diese Leistungen unserer Bauern werden von uns nicht als selbstverständlich betrachtet. Auch wenn es um Grundstücksflächen für Versorgungsleitungen wie Wasser und Kanal, oder es um Wegverbreiterungen geht, besteht eine gute Zusammenarbeit mit unseren Grundeigentümern.

Mit der Tatsache konfrontiert, dass es immer weniger Landwirte, vor allem tierhaltende Betriebe in unserer Gemeinde gibt, sind wir bemüht, unsere Bauern und insbesondere die viehhaltenden Betriebe, zu unterstützen. So haben wir auch im abgelaufenen Jahr trotz der nicht einschätzbaren finanziellen Entwicklung in der Marktgemeinde Treffen aufgrund der Coronasituation, Strohankäufe für Bergbauern unterstützt, den viehhaltenden Betrieben eine Tierprämie ausbezahlt, gemeinschaftliche Maschinenankäufe gefördert und insbesondere den Imkern finanzielle Hilfestellungen in Form einer Prämie für jeden Bienenstock geleistet.

Wir danken unseren Bauern für ihre Leistungen, die Grundlage für unsere Gesellschaft und auch für unsere Tourismuswirtschaft sind.

GO MOBIL Treffen – Afritz:



Aufgrund eines nicht vom GO MOBIL verschuldeten Verkehrsunfalles, der einen Totalschaden unseres Autos zur Folge hatte, verfügen wir nun über ein neues GO MOBIL. Unser Fahrerteam mit Josef Klingbacher (Kordinator), Reinhard De Vora, Gertrud Fässlacher, Andrea Oitzinger, Bernd Hanser, Angela Magler und Manfred Nadoba, steht Ihnen sieben Tage in der Woche mit unserem GO MOBIL zur Verfügung. Rufen Sie einfach unter der Nummer 0664 6036039521 an.

Wir danken unserem Fahrerteam für den Transport von ca. 8.000 Gemeindebürgern im Jahr, eine gewaltige Leistung die hier erbracht wird.



Unser besonderer Dank gilt dem Fahrerchef und Koordinator Josef Klingbacher und dem Finanzreferenten Kurt Rauter.

Für die gute Zusammenarbeit danken wir unserem Bürgermeister Klaus Glanznig, unserer Sachbearbeiterin Alexandra Pichorner und unserem Finanzverwalter Martin Kofler.



v.l.n.r.: Vzbgm. DI Bernhard Gassler, Josef Klingbacher, Manfred Nadoba mit dem neuen GO Mobil vor dem Gemeindeamt Treffen

Wir wünschen allen Gemeindebürger/innen ein gemütliches Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr 2021.

Mit freundlichen Grüßen!

Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

GR Georg Kleindienst

UNSEREN KUNDEN FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT 2021!

METALLBEARBEITUNGSTECHNIK BLECHBEARBEITUNG SCHMIEDEARBEITEN DREH-FRÄSARBEITEN
GELÄNDER ZÄUNE SCHIEBE- DREH- GARAGENTORE STAHLBAU VORDÄCHER METALLSTIEGEN
INSTALLATIONSTECHNIK PLANUNG U. AUSFÜHRUNG V. SANITÄR- U. HEIZUNGSANLAGEN
REPARATURDIENST FÜR SANITÄR – HEIZUNG UND SCHLOSSEREI

TEL. 04248/2716 FAX 04248/2716 6
MARKTSTRASSE 20 9521 TREFFEN

Schlosserei Eisenhandlung
Sanitär & Heizungstechnik

MARGINTER

Gesellschaft m.b.H

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Geschätzte Gemeindebürgerinnen
und -bürger, liebe Jugend!

Spielplatz Treffen

2017 wurde mit dem Bau des neuen Spielplatzes in Treffen direkt neben der Volksschule begonnen und dieser wird auch sehr gut angenommen. 2019 wurde der Spielplatz um eine Raupenschaukel, eine Rutsche sowie eine Sitzbank erweitert.

Im Zuge einer Beantragung von Fördermitteln im Rahmen der Orts- und Regionalentwicklung wurde seitens des zuständigen Landesrates, Herrn Martin Gruber, eine wesentliche Unterstützung gewährt.

Im Rahmen eines Gemeindebesuches hat Herr Landesrat Martin Gruber den Spielplatz vor Ort besichtigt und die gelungene Umsetzung gewürdigt. Meinerseits ein herzlicher Dank für die Unterstützung.



v.l.n.r.: GV Ing. Bertram Mayrbrugger, LR Martin Gruber



Danke

Im Rahmen der Gemeindezeitung möchte ich mich bei den MitarbeiterInnen des Bauamtes, des Zentralamtes, des Bauhofs, den Sachverständigen aber auch beim Bürgermeister, den GemeinderätInnen und insbesondere bei der Gemeindebevölkerung für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger sowie allen Gemeindebediensteten und Mandataren ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr! Bleibt's g'sund!

Ihr Baureferent

Ing. Bertram Mayrbrugger

0676 6251875

Ihre Obfrau des Bauausschusses

GRⁱⁿ Verena Steiner

0650 2472039

Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

ROBERT LENK



- Kaminsanierungen
- Reinigung aller Feuerstätten
- Ölbrennerreinigung & Wartung
- Abgasmessungen
- kompetente Beratung

Robert Lenk: T 0699/111 026 62
Timo Lenk: T 0699/196 802 23

www.lenk.at

Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr!

MALEREI - ANSTRICH

**Malerbetrieb
STEINER**
Musil GmbH

A-9521 Treffen * Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28

**FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ**

*Wir wünschen allen
Frohe Weihnachten und
viel Gesundheit im Neuen Jahr.*



> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Winterwanderweg

Der Winterwanderweg, ausgehend vom Feuerberg über Schönfeld zur Pöllingerhütte und weiter zur Kammerhütte, wird, wenn keine unvorhergesehenen Schadensereignisse eintreten, so wie in den vorhergegangenen Jahren von der Marktgemeinde Treffen (Bauhof) begehbar gemacht. Zwischen der Kammerhütte und dem Steinernen Tisch wird, wenn genügend Schnee fällt, gespurt. Voriges Jahr war der Weg zwischen der Pöllingerhütte und der Schönfeldsiedlung nur bedingt begehbar, da die umgestürzten Bäume (43 Stück) nicht mehr rechtzeitig entfernt werden konnten.



Ich wünsche Ihnen einen gesunden und unfallfreien Winter. Dies und Frohe Festtage mit einem guten Rutsch ins Jahr 2021 wünscht



Tourismus- und Sportreferent
GV Otto Steiner und KommR GR Günter Burger
 als Obmann mit seinem Team



Foto von rechts: Michael Wieser, Andreas Bodner, Brigitte Franc-Niederdorfer, Andreas Rauter, Sandra Franc und Lehrling Alexander Jäger

GLASEREI FRANC-NIEDERDORFER

Glasdesign, Bau- & Reparaturverglasungen aus Meisterhänden.

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Tel: 04242 / 41758 • Fax: 04242 / 44504
 glaserei.niederdorfer@aon.at • www.glaserei.cc

Du suchst einen Job, der dir auch nächstes Jahr noch Spaß macht? Haben wir!



Du bist auf Jobsuche?
 Wir suchen auch im neuen Jahr fleißige Mitarbeiter! Schau gleich auf unserer Website vorbei und bewirb dich, um dir deinen Traumjob zu sichern.

Maschinenring Villach-Hermagor
 Deine Ansprechpartnerin: **Sabine Scharner**
T 059060 21422 **M** 0664 6050 7572
E sabine.scharner@maschinenring.at
www.maschinenring-jobs.at

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land



Maschinenring

> Tourismusverband

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gastgeberinnen und
Gastgeber, liebe Gemeindebürger-
innen und Gemeindebürger,**

gerne informieren wir Sie über die winterlichen Höhepunkte und aktuellen Neuigkeiten aus dem Tourismus unserer Region:

Winter Kärnten Card (06. November 2020 bis 01. April 2021)

Auch in der Wintersaison 2020/21 gibt es wieder ein erweitertes Programm der Kärnten Card. Neben den alljährlichen Fixsternen wie landesweiten Bergbahnen, Thermen, Sporteinrichtungen und Museen gibt es auch in diesem Jahr wieder neu dazu gekommene Ausflugsziele. Wie gewohnt können Sie Ihre Kärnten Card in unseren Tourismusinformationen in Sattendorf und Bodensdorf aufladen lassen, einen Gutschein kaufen, oder sich in der TI Sattendorf eine neue Card ausstellen lassen. Die Wochenkarten für die Winter Kärnten Card können ebenfalls in unseren Tourismusinformationen Sattendorf und Bodensdorf käuflich erworben werden.

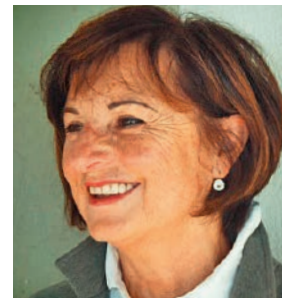


Wander- & Tourenstartplatz Annenheim

Zentral gelegen, am Standpunkt des ehemaligen Informations-Pavillons in Annenheim, wurde im Oktober 2020 mit der Errichtung des neuen Wander- und Tourenstartplatzes begonnen. Dieser lädt mit seiner Aussicht über den Ossiacher See und die umliegende Landschaft und seinen Gratis-Parkplätzen nicht nur zum Verweilen ein, er bietet sich vor allem als Startplatz für Wanderungen und andere Touren an. Mit der Fertigstellung des Wander- und Tourenstartplatzes rechnen wir noch bis Ende des heurigen Jahres.

Bewegungsarena Ossiacher See (Nordufer)

Die lang geplante Bewegungsarena geht in die nächste Phase ihrer Umsetzung. In der langen Vorbereitungs- und Planungsphase wurden im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten Lauf- und Trainingsstrecken von der Einöde bis nach Steindorf ausgearbeitet, vermessen und mit einem Orientierungs- und Farbleitsystem versehen. Auf den Routen kann man, egal ob beim entspannten Spazier-



TVB Obfrau Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

gang oder der fordernden Trainingseinheit, stressfrei die schönsten Plätze entdecken, als auch die Natur und Umgebung genießen. Wir freuen uns auf die Eröffnung der Bewegungsarena im Frühling 2021.

NEU Winter Erlebnis Card (14. Dezember 2020 bis 14. März 2021)

Ab Dezember gibt es zum ersten Mal die bei Gästen sehr beliebte Erlebnis Card auch im Winter. In Zusammenarbeit mit der Region Villach Tourismus GmbH wurde ein vielfältiges Winterprogramm erstellt. Von der Märchenstunde im Winter-Wunder-Wald, über sportliche Programmpunkte, wie den täglichen Eintritt in der Kletterhalle Villach und die Schneeschuh-Wanderungen am Verditz, oder winterliche Naturbeobachtungen beim Photowalk am Slow Trail im Bleistätter Moor, bis zur Führung und Verkostung in der Destillerie Jesche, gibt es noch viele weitere attraktive Programmpunkte zu entdecken. Zusätzlich gibt es kostenlose Mobilitätsangebote in der Region für Ski-Busse, das Naturpark-Shuttle und die S-Bahn S2.



Die aktuellen Öffnungszeiten unserer Tourismusinformationen:

MO bis FR 08:00 - 16:00 Uhr · SA, Sonn- und Feiertag geschlossen

Bodensdorf: MO bis FR 08:00 - 13:00 Uhr
SA, Sonn- und Feiertag geschlossen

Passen Sie auf sich auf und kommen Sie gesund durch den Winter!

Ihre

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Vorsitzende Tourismusverband Gerlitzen Alpe – Ossiacher See

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 28. Februar 2021

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Am 28. Februar 2021 finden die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Nachstehend angeführt finden Sie die wichtigsten Wahlinformationen:

1. Wahlrecht

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger und alle Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die am 28. Februar 2021 das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und am Stichtag (**26. Dezember 2020**) ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde hatten.

2. Wählen mit Wahlkarte

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich ihr Wahllokal nicht persönlich aufsuchen können, etwa bei Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen eines Aufenthalts im Ausland. Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge einer Geh- und Transportunfähigkeit, wegen Bettlägerigkeit oder wegen der Unterbringung in einem Krankenhaus, Alters-, Pflege- oder sonstigen Anstalt nicht möglich ist, haben genauso Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte.

3. Wahlkartenbeantragung

- Bis **24. Februar 2021** können Sie schriftlich eine Wahlkarte für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen beantragen.
- Bis **26. Februar 2021, 12:00 Uhr**, können Sie mündlich eine Wahlkarte im Gemeindeamt (Meldeamt) beantragen.
- Ebenfalls bis zum letztgenannten Zeitpunkt (26. Februar 2021) kann ein schriftlicher Antrag gestellt werden, wenn die Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person ausgehändigt werden soll.
- Die telefonische Beantragung einer Wahlkarte ist **NICHT** möglich!
- Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen **NICHT** ausgestellt bzw. ausgefolgt werden.

Anträge zur Ausstellung einer Wahlkarte können entweder der Gemeindehomepage (www.treffen.at) entnommen oder direkt im Gemeindeamt (Meldeamt) abgeholt werden. Wichtig zu erwähnen ist, dass Wahlberechtigte, die im Besitz einer Wahlkarte sind, sowohl innerhalb der Gemeinde in jedem Wahlsprengel als auch mittels Briefwahl wählen können. Vom Ausland aus ist ausschließlich die Briefwahl möglich.

Diesmal gibt es für Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler die Möglichkeit, bei mündlicher Antragstellung mit der Wahlkarte direkt im Gemeindeamt zu wählen und diese im Anschluss dort abzugeben. Die Wahlkarten werden bis zur Auszählung am Wahltag sicher und verschlossen gesammelt und aufbewahrt.

4. Wahlmöglichkeiten

- a) Das **persönliche Wahlrecht** können Sie im jeweiligen Wahllokal, zu den noch bekannt zu gebenden Wahlzeiten, ausüben.
- b) Die **Möglichkeit der Briefwahl**, wie eingangs erwähnt, bedeutet für die Wählerinnen und Wähler, dass man sowohl in Österreich als auch im Ausland völlig unbeobachtet, persönlich, unbeeinflusst und an jedem beliebigen Ort die Stimme abgeben und im Postweg an die zuständige Gemeindewahlbehörde übermitteln kann.
- c) Wenn Sie im Besitz einer Wahlkarte sind und Ihr Wahlrecht doch am Wahltag im Wahllokal ausüben möchten, so ist es wichtig, dass Sie die bereits im Vorfeld ausgehändigte Wahlkarte mitbringen. Das **Wählen mit Wahlkarte** ist ausschließlich innerhalb der Gemeinde in allen dafür vorgesehenen Wahllokalen möglich!
- d) Falls Sie den **Besuch einer fliegenden Wahlkommission** wünschen, so werden Sie ersucht, **bis spätestens 24. Februar 2021** einen **schriftlichen** Antrag bei der Gemeinde zu stellen.

5. Wahlzeiten

Rechtzeitig vor der Wahl, erhalten Sie per Post die **amtliche Wahlinformation**. Dieser entnehmen Sie bitte die **Wahlzeit** für den **vorgezogenen Wahltag am 19.02.2021** und für den **Wahltag selbst am 28.02.2021** sowie den für Sie zuständigen **Wahlsprengel** und das **Wahllokal**.

6. Mögliche Stichwahl

Abschließender Bemerkung bedarf auch der Verweis auf eine allenfalls stattfindende **Bürgermeisterstichwahl**. Als **vorgezogener Wahltag** ist der **05.03.2021** und als **Wahltag** der **14.03.2021** festgesetzt. Die Wahlzeiten bleiben gleich. Informationen dazu können Sie ebenfalls der amtlichen Wahlinformation entnehmen!

Für den Gemeindewahlleiter
Bgm. Klaus Glanznig
Alexandra Pichorner

Volksbegehren

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Für die Volksbegehren

- „TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN“
- „FÜR IMPF-FREIHEIT“
- „Ethik für ALLE“

wurde als Eintragungszeitraum Montag, der 18. Jänner 2021 bis einschließlich Montag, der 25. Jänner 2021, festgesetzt.

Die eigenhändigen Eintragungen Ihrer Unterschriften können während dieses Zeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2, 9521 Treffen, zu nachstehend angeführten Zeiten getätigt werden:

Montag, 18. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 19. Jänner 2021, von 08:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch, 20. Jänner 2021, von 08:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag, 21. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 22. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, 23. Jänner 2021, von 08:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag, 24. Jänner 2021, geschlossen
Montag, 25. Jänner 2021, von 08:00 bis 16:00 Uhr

Die Eintragungen müssen nicht auf der Gemeinde erfolgen, sondern können mittels Bürgerkarte auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt sind alle Frauen und Männer, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes (25. Jänner 2021) das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

Die Begründungstexte zur Einleitung der Verfahren liegen während des Eintragungszeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See zur Einsichtnahme auf.

Bitte beachten Sie, dass Bürgerinnen und Bürger, die bereits Unterstützungserklärungen für diese Volksbegehren abgegeben haben, keine Eintragungen mehr vornehmen können, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt!

Alexandra Pichorner

Anfragen zur Schneeräumung

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Bei Anfragen zur Schneeräumung wenden Sie sich bitte direkt an den für Ihren Bereich zuständigen Schneeräumer, wie nachstehend angeführt:

Bereich 1 – Verditz

Firma Intern. Nutzfahrzeughandels Agentur,
Handel mit Nutzfahrzeugen u. Baumaschinen
Adam Meinhardt – Tel.: 0676/3164391

Bereich 2 + 3 – Innere und Äußere Einöde, Lötschenberg, Krastal und Winklerner Straße, Buchholz, Winklern und teilweise Köttwein

Robert Albel – Tel.: 0664/4313401

Bereich 4 – Pölling (Zufahrt über Schlossbauer)

Johannes Zernatto – Tel.: 0676/4109041

Bereich 5 – Treffen Ortskern bis zur Glühalm und inkl. Mittelschule (ehem. Hauptschule)

Baumaki Erdbau GmbH – Tel.: 0664/3104709

Bereich 6 – Görschach, Eichholz, Töbring und Schloss Treffen bis zur B98 Millstätterstraße und B94

Ossiacherstraße sowie einen Bereich von Köttwein
Stefan Bacher – Tel.: 0660/1217088

Bereich 7 – Niederdorf, Oberdorf, Seespitz, Julenhöhe, Bereich Moos bis zur St. Andräer Straße inkl. der Seeuferstraße Ossiachberg und Annenheim
Maximilian Strassnig – Tel.: 0699/12463000

Bereich 8 – Ossiachberg (Bergstraße) Annenheim inkl. Eichenweg und Sprungweg
Maximilian Strassnig – Tel.: 0699/12463000

Bereich 9 – Sattendorf und Stöcklweingarten bis zur Gemeindegrenze
Maximilian Strassnig – Tel.: 0699/12463000

Bereich 10 – Bereich Gerlitzten inkl. der Gerlitztenstraße
Baumaki Erdbau GmbH – Tel.: 0664/3104709

Bürgerbüro – Alexandra Pichorner – Tel. Nr. 04248/2805 DW 11, Bauamt - Dominique Regensburger - Tel.Nr. 04248 / 2805 - 19, Straßenreferent - Vzbgm. Armin Mayer – Tel. Nr. 0680/4416618

> Sternsingen ist Zusammenhalten

Die Heiligen Drei Könige sind zum Jahreswechsel wieder unterwegs und bringen den weihnachtlichen Segen für das neue Jahr. Das Zusammenhalten als „Team Sternsingen“ macht ihre Stärke aus. Zusammenhalten ist auch das, was die Menschheitsfamilie weiterbringt. Nur so werden wir Herausforderungen wie die Klimakatastrophe, die Kluft zwischen Arm und Reich oder globale Pandemien wie die Corona-Krise gemeinsam bewältigen.



Die Jugend freut sich auf die Sternsingeraktion

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag zur Sternsingeraktion 2021!

Infos und online spenden auf www.sternsingen.at
Genaue Termine entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt oder den Schaukästen.

Christina Trattnig

> mehr WERT Gutschein

Die Auswirkungen durch das SARS-CoV-2 Virus stellen uns vor sehr große Herausforderungen.

Gleichzeitig gilt es, unsere wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen zu stärken. Der zweite Lockdown traf uns alle - ganz besonders aber unsere regionale Wirtschaft.

Wir können das Virus nicht alleine bezwingen. Was wir aber tun können, ist ein Zeichen für unsere lokalen Unternehmen zu setzen! Daher führen wir mit dem 01.01.2021 den „mehr WERT für Treffen – ihr Gutschein“ ein!

Der Gutschein wird im Meldeamt in der Gemeinde mit einer Stückelung von 10,- € zu erwerben sein. Einzulösen wird er bei allen Partnerbetrieben in der Gemeinde sein. Frisör Katharina Goller und Gärtnerei Steinberger sind genauso dabei wie unsere Wirte, aber auch regionale Firmen, wie Malerei Steiner-Musil und viele andere.

Die Liste der Firmen wird auf der Homepage mehrwertgutschein.at ständig aktualisiert, sowie in unserer Facebook Gruppe #wir halten zusammen in der Markt-

gemeinde Treffen präsentiert. Eine aktuelle Info über alle Partnerbetriebe erhalten Sie auch im Marktgemeindeamt! Wir wollen damit ein Zeichen für Regionalität setzen und aufzeigen, was unsere Unternehmen in der Gemeinde leisten können! Wir haben uns daher auch dazu entschlossen, jeden Kauf eines Gutscheines mit 10% zu fördern! Somit können Sie Gutscheine in Wert von 100,- € um 90,- € kaufen! Gleichzeitig bieten wir unseren Partnerbetrieben die Möglichkeit die Gutscheine in einem anderen Partnerbetrieb mit ebenfalls einer Wertsteigerung von 10% noch einmal einzulösen!

Helfen wir alle zusammen mit, durch diese schwierige Zeit zu kommen! Unterstützen wir unsere Betriebe, sorgen wir gemeinsam für eine starke Region!

Ihr Bürgermeister **Klaus Glanznig**

Ihr Obmann des Ausschusses für Familie, Soziales und Kultur

GR Andreas Fillei

mehr Wert für Treffen ihr Gutschein



Wert € 10,-

Firmenstempel, Belegnummer
Datum, Unterschrift

→

Wert € 11,-

Firmenstempel, Belegnummer
Datum, Unterschrift


Nr. 10000

> Reparieren statt Wegwerfen

Reparaturbonus Kärnten:

Reparieren statt Wegwerfen

Mit dem „Reparaturbonus“ fördert das Land Kärnten die Reparatur von Haushaltselektrogeräten. Die neue Förderaktion trat mit 14. Juli in Kraft und wird voraussichtlich bis Ende 2021 laufen.

Gefördert wird die Reparatur von Haushaltselektrogeräten (Ausgenommen Kühl- und Tiefkühlgeräte). Je Haushalt und Jahr kann ein Antrag zur Rückerstattung von 50 % der Brutto-Kosten einer Reparatur (maximal jedoch von 100 Euro) gestellt werden. Beantragen können die Förderung Privathaushalte mit Wohnsitz in Kärnten.

Und nicht nur der Kunde muss aus Kärnten sein: Es werden ausschließlich Reparaturen gefördert, die von einem Gewerbebetrieb mit Sitz in Kärnten ausgeführt werden. Der Reparaturbetrieb muss zudem auf www.reparaturfuehrer.at/kaernten registriert sein.

„Die vermehrte Nutzung von Reparaturdienstleistungen hat das Potenzial Abfälle zu vermeiden, die Umwelt zu schonen, CO2 einzusparen und damit zum Klimaschutz beizutragen. Zudem wird die regionale Wertschöpfung gesteigert, die

LAND  KÄRNTEN

Nutzungsdauer von Gütern verlängert und somit nachhaltig gewirtschaftet“, betont Umweltreferentin LR.ⁱⁿ Sara Schaar. Wichtig ist auch, die genauen Vorgaben einzuhalten: Auf der Rechnung muss die Art der Reparatur ersichtlich sein. Die Rechnung darf außerdem nicht älter als 30 Tage sein. Sie wird vom Kunden gemeinsam mit dem Förderantrag online eingebracht.

Achtung: Service- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturdienstleistungen im Rahmen von Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen sind von der neuen Förderung ausgenommen.

Das Antragsformular finden Sie unter <https://portal.ktn.gv.at/Forms/AFS/UW80>.

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Umwelt, Energie und Naturschutz und Büro LRin Schaar





Glas Krappinger
Inh. Helmut Reiner

Express-Glas-Reparaturen:
Glasüberdachungen, Terrassen,
Balkone, Fenster, Türen,
Bilderrahmen, Spiegel,
Aquarien und Terrarien.

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein
gutes neues Jahr!*

**Weil Glasbruch kein
kein Beinbruch ist!**

Italienerstraße 6, 9500 Villach
Tel. 0650/9933833, E-Mail: office@krappinger-glas.at

Frohe Weihnachten, alles Gute und vor allem viel Gesundheit für das neue Jahr 2021 wünscht Ihnen

**Bau- und Möbeltischlerei
EICHHOLZER**

Winklerner Strasse 12 / 9541 Einöde bei Villach

- Möbel und Türen nach Maß
- Zirbenholzmöbel
- Fussböden und Parkette
- Möbelmontagen
- Restaurierungen
- Reparaturen
- Drechsel- und Schnitzarbeiten

seit über 40 Jahren Ihr

Tel.: 04248/ 25 13
Mobil: 0664/ 40 23 273
tischlereichholzer@aon.at




aus Mein Friseur Werni wurde ...

der FRISÖR
Katharina Goller

Das Team um Katharina Goller freut sich auf Ihren Besuch!

der FRISÖR Katharina Goller
Millstätter Straße 13 · 9521 Treffen am Ossiachersee, Kärnten · Tel.: 0 42 48 / 26 10 · info@derfrisoer-treffen.com · www.derfrisoer-treffen.com



Ein frohes Fest und alles Gute für 2021!

> „Willkommen in der Nachbarschaft“

Schlüsselübergabe - Eigentumswohnanlage „Anthelia“
2 Häuser, 44 Wohnungen, Tiefgarage und Carports
Annenheim, Moosweg 2 u. 2a

Die Neue Heimat Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kärnten GesmbH ist Bauträger und Liegenschaftsverwalter der neuen Anlage und überreichte den Eigentümerinnen und Eigentümern kürzlich die Schlüssel zu den soeben fertig gestellten Wohnungen. Die Übergabe fand selbstverständlich „coronakonform“ ohne Eröffnungsfeier statt. Diese wird in Abstimmung mit der Eigentümergemeinschaft zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.



v. l. n. r. Wolfgang Ruschitzka, technischer Geschäftsführer LWBK, DI Andreas Knittel, neuer Wohnungseigentümer, Mag. Harald Repar, kaufmännischer Geschäftsführer LWBK

Dr. med Stefan Ludwig

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
 in der SKA Orthopädie Warmbad Villach



Leistungen:

- Beratung und Therapieempfehlung des Bewegungsapparates, inkl. Wirbelsäule
- Befundbesprechung (MRT, CT, Röntgen)
- operative Beratung (Indikation / Alternative)
- Lokale Infiltrationstherapie

- Intraartikuläre Infiltrationstherapie
- degenerative Gelenkserkrankungen
- Knorpelaufbaukuren medikamentös
- Orthopädische Schmerztherapie
- Verordnung von med. Heilbehelfen und Orthesen
- Zuweisung zur physikalischen Therapie u. Physiotherapie

Ordination ausschliesslich nach telefonischer Vereinbarung in den Räumlichkeiten von Frau Dr. Ertl in Treffen (Mittwochs)

Erreichbarkeit: **Montag bis Freitag 9-14 Uhr**
 Tel: **0681/205 644 94**

Ordinationszeiten: Mittwoch 16 -19 Uhr
 Wahlarzt

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Auch im nächsten Jahr ist unser **Altstoffsammelzentrum Treffen**, Schloßstraße 5, 9521 Treffen, wieder jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von **16:00 Uhr bis 19:00 Uhr** für Sie geöffnet.

Unser Recyclinghof startet am 20. Jänner 2021 in das neue Jahr.

Alle weiteren Termine entnehmen Sie dem Müllkalender für das 1. Halbjahr 2021.

Dr. Hermann Eder, Allgemeinmediziner in Afritz - Urlaub

Über Ersuchen von Herrn Dr. Hermann Eder wird mitgeteilt, dass die Ordination vom **21. Dezember 2020 bis 05. Jänner 2021** wegen Urlaub geschlossen ist.

Vertretung haben:

Dr. in Iris Pilgram in Arriach
 sowie alle umliegenden diensthabenden Ärzte nach telefonischer Voranmeldung.

KFZ-REPARATUREN
 vom Fachbetrieb



KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
 DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
 Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
 Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung





> Rang 2 für Sebastian Fischer !

Sebastian Fischer aus Einöde belegte den hervorragenden 2. Rang bei der bundesweiten Tischlermeister-Galerie mit seinem exklusiven Schreibtisch. Erstmals online fand am 30. Oktober die Prämierung der besten Tischler-Meisterstücke 2020 im Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA in Riedau (Oberösterreich) statt.

Sein Schreibtisch ist ein eindrucksvolles Stück, erstellt in über 700 Arbeitsstunden. Das Herzstück ist die Tischplatte mit Stützhaut, das im Ganzen aus einem mächtigen Eichenstamm herausge-



schnitten und gebogen wurde. Die Jury begründet ihre Entscheidung: „Den 2. Rang belegt ein Möbel, dass seine Repräsentations-Aufgabe optimal umsetzt. Es ist eindrucksvoller Blickfang, das Natur und den Ausgangsstoff Baum effektiv in Szene setzt. Zu den Stärken gehören die Stimmigkeit der Laden und die scheinbar schwebende, sichtbare Außenhaut des verarbeiteten Stammes.“

Auch Bgm. Klaus Glanznig gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung.

Raiffeisen Immobilien
Kärnten wünscht ...

*... eine besinnliche
Weihnachtszeit
und alles Gute für
das Neue Jahr!*



Elisabeth Oberdorfer | Mobil: 0676 76 47 299
Nikolaigasse 4/2 | 9500 Villach
elisabeth.oberdorfer@rbgk.raiffeisen.at
www.raireal.at | www.raiffeisen-immobilien.at

Raiffeisen Immobilien

Steinmetzmeister
KLEBER

Inh. Peter Kleber

- Grabstätten • Urnengräber
- Renovierungen • Inschriften




9710 Mühlboden, Drautalstr. 6
Tel. 04245 / 20 2 56
Mobil +43 676 / 951 29 36
kleber.steinmetzmeister@aon.at

Millstätter Straße 98, 9523 St. Ruprecht
Tel. 04242 / 41 6 86
Mobil +43 676 / 958 84 05
kleber.steinmetzmeister@aon.at

www.kleber-steinmetzmeister.at

GERIN

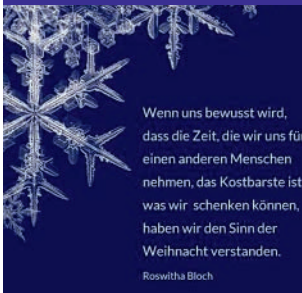
Echte Druckqualität seit 1871



- ✓ Grafik Design
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Offsetdruck
- ✓ Endverarbeitung/
Druckveredelung

**Sie können sich entspannen.
Wir erledigen das.**

9500 Villach, 10.-Oktober-Straße 20
Tel.: 04242/93000-5686, Fax-DW 5620
klaus.glanznicg@oebb.at
www.gerin-villach.at



Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit, die wir uns für
einen anderen Menschen
nehmen, das Kostbarste ist,
was wir schenken können,
haben wir den Sinn der
Weihnacht verstanden.

Roswitha Bloch

**FROHE UND BESINNliche
WEIHNACHTEN**

UNSERE
WERKSTÄTTE & PLANUNGSBÜRO
FINDEN SIE IM
MITTERLINGWEG 7, 9520 SATTENDORF

ALU / NIRO / STAHL / GLAS

AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN

SCHRANKEN

GELÄNDER & ZÄUNE

TREPPEN

VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN

CARPORTS

NURGLASANLAGEN

GANZGLASDUSCHSYSTEME

TERRASSENVERGLASUNGEN

BRANDSCHUTZPORTALE

REPARATUREN ALLER ART

METALL- & GLASTECHNIK
LESJAK

— Rene Lesjak —



FINSTERBACHWEG 11
A-9520 SATTENDORF

☎ 0664/111 95 42
ODER 0 42 48/297 97
EMAIL office@mgt-lesjak.at
www.mgt-lesjak.at

*Ein gutes und
gesundes neues Jahr
2021*



Gottfried Wagner – 60 Jahre Berufsjubiläum



Gottfried Wagner hatte im November gleich doppelt zu feiern. Am 11.11.2020 – taggenau an seinem 74. Geburtstag – beging der erfahrene Meisterfriseur

ein einzigartiges Berufsjubiläum. Seit nunmehr 60 Jahren frisiert, föhnt und schneidet Wagner inzwischen und blickt auf sechs spannende Jahrzehnte zurück: „Ich hätte nie gedacht, dass ich einmal so lange arbeiten würde. Aber es macht mir einfach große Freude und ich kann es mir gar nicht anders vorstellen.“ Nach der Lehrzeit in der Oststeiermark und mehreren Jahren im Ausland eröffnete er 1972 seinen ersten eigenen Salon im damaligen „Coop-Einkaufszentrum“ im Süden Villachs. „Wagner für Haare“ wird inzwischen von Tochter Marlies und Schwiegersohn Klaus Kleinberger im Atrio weitergeführt. Gottfried Wagner bleibt seinen Kunden aber auch nach 60 Berufsjahren nach wie vor mit Kamm und Schere erhalten. Ganz nach seinem Erfolgsmotto: „Einfach immer in Bewegung bleiben!“



Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für Ihr Vertrauen und wünschen fröhliche Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Thomas Münzer Tischlermeister
Gerlitzstraße 54–56 • 9521 Treffen
T 04248-2793 • portas.treffen@aon.at • www.muenzer.portas.at

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1



UBau- und Möbeltischlerei
NTERKREUTER
Treffen

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444



*Das Team der Raiffeisenbank Landskron-Gegendtal
wünscht frohe Weihnachtsfeiertage und
ein glückliches und gesundes Neues Jahr!*



**Raiffeisenbank
Landskron-Gegendtal**



MARKTGEMEINDE TREFFEN A.O.

Abfuhrtermine 1. Halbjahr 2021

RESTMÜLL Bereich I	RESTMÜLL Bereich II	RESTMÜLL Bereich III	RESTMÜLL Bereich IV	RESTMÜLL Bereich V
Kanzelhöhe, Verditz	Annenheim (ober Bundesstr.), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Julienhöhe, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79	Annenheim (unter Bundesstr.), Stöcklweingarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töhring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Görschach, Eichholz	Treffen (ober Bundesstr. und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Lötischenberg, Buchholz, Einöde, Winklern	Deutschberg
14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig
MO, 04. Jänner MO, 18. Jänner MO, 01. Februar MO, 15. Februar MO, 01. März MO, 15. März MO, 29. März MO, 12. April MO, 26. April MO, 10. Mai DI, 25. Mai (!) MO, 07. Juni MO, 21. Juni	DI, 05. Jänner DI, 19. Jänner DI, 02. Februar DI, 16. Februar DI, 02. März DI, 16. März DI, 30. März DI, 13. April DI, 27. April MO, 10. Mai (!) DI, 25. Mai DI, 08. Juni DI, 22. Juni	DI, 12. Jänner DI, 26. Jänner DI, 09. Februar DI, 23. Februar DI, 09. März DI, 23. März MI, 07. April (!) DI, 20. April DI, 04. Mai DI, 18. Mai MO, 31. Mai (!) DI, 15. Juni DI, 29. Juni	DO, 07. Jänner (!) MI, 20. Jänner MI, 03. Februar MI, 17. Februar MI, 03. März MI, 17. März MI, 31. März MI, 14. April MI, 28. April DI, 11. Mai (!) MI, 26. Mai MI, 09. Juni MI, 23. Juni	DI, 12. Jänner DI, 26. Jänner DI, 09. Februar DI, 23. Februar DI, 09. März DI, 23. März DI, 07. April (!) DI, 20. April DI, 04. Mai DI, 18. Mai DI, 01. Juni DI, 15. Juni DI, 29. Juni
		Für die Häuser Eichholzstraße Nr. 45-65 gelten folgende Termine: 26.01., 23.02., 23.03., 20.04., 18.05. und 15.06.2021	Für die Häuser Buchholz Nr. 1-50 bzw. Lötischenbergweg Nr. 18, 20, 22 u. 25-30 gelten folgende Termine: 07.01., 03.02., 03.03., 31.03., 28.04., 26.05. und 23.06.2021	

(!) Achtung anderer Wochentag

ALTPAPIER – Bereich 1	ALTPAPIER – Bereich 2	ALTPAPIER – Bereich 3	ALTPAPIER – Bereich 4
Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras DO, 07. Jänner (!) MI, 17. Februar MI, 31. März MI, 12. Mai MI, 23. Juni	Treffen, Eichholz, Görttschach, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschl. Gruberweg) MI, 10. Februar MI, 24. März MI, 05. Mai MI, 16. Juni	Annenheim, Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe MI, 03. Februar MI, 17. März MI, 28. April MI, 09. Juni	Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg) Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban MI, 27. Jänner MI, 10. März MI, 21. April DI, 01. Juni (!)
GELBER SACK – Bereich 1	GELBER SACK – Bereich 2	BIOMÜLL	Offnungszeiten ASZ 1. und 3. Mittwoch im Monat 16:00 – 19:00 Uhr
Deutschberg, Stöcklweingarten, Sattendorf, Ossiachberg, Annenheim, Moos, Seespitz, Oberdorf, Niederdorf, Töbring (Restbereich) MO, 04. Jänner MO, 15. Februar MO, 29. März MO, 10. Mai MO, 21. Juni	Treffen, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg, Lindenschlößlweg), Görttschach, Schloß Treffen, Eichholz, Köttwein, Kras, Winklern, Lötschenberg, Einöde, Verditz, Kanzelhöhe MO, 25. Jänner MO, 08. März MO, 19. April MO, 31. Mai	<u>Jänner-März</u> DI, gerade KW <u>April-September</u> MO, wöchentlich Ausnahmen: ➤ KW 14 – DI ➤ KW 21 - DI <u>Oktober</u> MO, gerade KW <u>November-Dezember</u> DI, gerade KW	20. Jänner 03. Februar 17. Februar 03. März 17. März 07. April 21. April 05. Mai 19. Mai 02. Juni 16. Juni

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

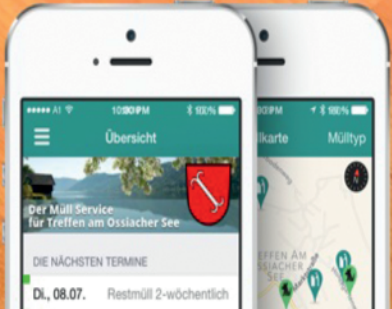
Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um
05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereit zu stellen!
Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet
bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht
entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich.
Wir bitten um Ihr **Verständnis** und um Ihre **Mithilfe!**

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

**HOL DIR GRATIS
DIE MÜLL APP
FÜR TREFFEN!**




ALLE INFOS FINDEST DU AUF
WWW.MUELLAPP.COM

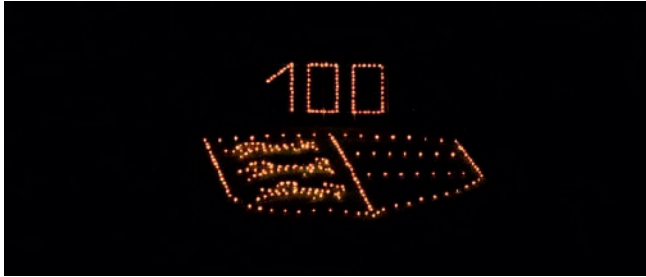


(!) Achtung anderer Wochentag



Gedenkfeiern anlässlich „100 Jahre

Die – natürlich mit entsprechendem Corona-Abstand – sehr stimmungsvollen Feiern zum 100-Jahr-Jubiläum der Kärntner Volksabstimmung fanden am 9. Oktober statt. Besonders beeindruckend war die Lichterinszenierung auf dem Lötchenberg in der Einöde.



So schön leuchtete das Kärntner Wappen am Lötchenberg

Auch wenn etliche Gemeinden ihre Festveranstaltungen zum 100-Jahr-Gedenken der Volksabstimmung abgesagt hatten: Sowohl in Einöde als auch in Sattendorf und in Treffen kamen die Vertreter der Kultur-Institutionen und des öffentlichen Lebens zusammen, um das denkwürdige historische Ereignis entsprechend zu begehen.

Bgm. Klaus Glanznig betonte, dass es ihm ein wichtiges Anliegen ist, auch in diesen schwierigen Zeiten an die unzähligen Opfer des Kärntner Abwehrkampfes und der beiden Weltkriege zu gedenken.

Mit seiner bewegenden Festansprache spannte Bgm. Klaus Glanznig einen hochaktuellen Bogen in die besonders herausfordernde Gegenwart und richtete einen Appell an die Festgäste: *„Wir haben es aktuell international mit der größten Bedrohung seit der Spanischen Grippe zu tun, gehen wir bitte höchst verantwortungsvoll damit um und tun wir alles Erforderliche, was in unserer Macht steht, um diesen nicht sichtbaren Feind in den Griff zu bekommen.“* Auch die bewaffneten Konflikte in vielen Ländern der Welt und die Klimakrise würden viele Menschen heimatlos machen. Es gelte, rasch internationale Lösungen zu finden. *„Gewalt kann nie eine Antwort sein“*, betonte der Bürgermeister. *„Das gilt sowohl für den globalen als auch für den privaten Bereich.“*

Sattendorf

In bewährter Weise nahmen in Sattendorf die FF-Sattendorf mit Kdt. OBI Hermann Fischer sowie der Kameradschaftsbund Treffen mit Obmann Otto Steiner an der Gedenkfeier teil. *„Ganz besonders freut es mich“* – so Bgm. Klaus Glanznig in seiner Rede – *„dass heuer die Goldhaubenfrauen gemeinsam mit Obfrau Elfriede Wind und Ehrenobfrau Kriemhild Trattning in Sattendorf, Treffen und in der Einöde vertreten sind“*. Der Bürgermeister bedankte sich ebenso für die musikalische Umrahmung durch die Marktmusik Treffen mit Obmann Helmut Reiner und Kapellmeister Dietmar Aschaber, die an allen drei Gedenk-



Die Kameraden der FF-Sattendorf warten mit „Abstand“ auf den Beginn der Gedenkfeier



Kinder der VS-Sattendorf mit v.l. Dir. Cornelia Schwarzinger und den beiden Pädagoginnen Sigrid Melcher und Sonja Christof-Köchl

feiern teilnahmen. Auch Kdt.-Stv. AI Thomas Biedermann von der PI Sattendorf war als Vertreter der Exekutive bei allen drei Gedenkfeiern vor Ort. Ebenso ein herzliches „DANKESCHÖN“ erging seitens des Bürgermeisters an die Schülerinnen und Schüler der VS-Sattendorf für ihre Beiträge. Als Vertreter der Kirche konnten wir Pfarrerin Mag. Valerie Bach und Pfarrer Mag. Gabor Köbli begrüßen. Der Bürgermeister bedankte sich bei beiden für die gemeinsamen Gebete im Sinne der Ökumene, sowie ihre Ausführungen, die wie alljährlich zum Nachdenken und Innehalten anregen. Seitens der Gemeinde waren selbstverständlich mehrere Mitglieder des Gemeinderates bzw. Gemeindevorstandes an allen drei Feiern vertreten.

Treffen

In Treffen erwartete die Anwesenden der Schülerchor der VS-Treffen mit VD OSR Gerald Wosatka und Pädagogin Erika Zwischenberger. Mitgestaltet wurden die Feierlichkeiten weiters durch die Mitglieder des Kameradschaftsbundes Treffen und die Kameradinnen und Kameraden der FF-Treffen mit GFK HBI Ing. Wolfgang Münzer sowie, wie bereits erwähnt, die Marktmusik und die Goldhaubenfrauen Treffen mit eindrucksvoller Tracht. Auch Pfarrerin

Kärntner Volksabstimmung“



v.l. GR KommR
Günter G. Burger,
Kdt.-Stv. Al Thomas
Biedermann, Obst.
Werner Hardt-
Stremayr, Bgm.
Klaus Glanznig,
evang. Pfarrerin Mag.
Valerie Bach, Vzbgm.
DI Bernhard Gassler,
Vzbgm. Armin Mayer



Die Kameraden der FF-Treffen mit Kdt. HBI Ing. Wolfgang Münzer



Schülerinnen und Schüler der VS-Treffen mit VD OSR Gerald Wosatka und Pädagogin Erika Zwischenberger



Fackelzug in der Einöde mit der Marktmusik Treffen, der FF-Winklern-Einöde und dem ÖKB Gegendtal



Marktmusik Treffen mit Kapellmeister Dietmar Aschaber und Obmann Helmut Reiner

Mag. Valerie Bach und Pfarrer Mag. Gabor Köbli waren in Treffen mit dabei. Der Bürgermeister sprach auch hier allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern seinen Dank aus. „Die Gedenkfeier ist wie schon in Sattendorf rundum gelungen und wurde äußerst würdevoll gestaltet“, so der Bürgermeister.

Besondere Gedenkfeier in der Einöde - „Kärnten frei und ungeteilt“

In der Einöde wurde das Programm heuer ganz besonders gestaltet, wobei die Organisation hier vor allem über Hrn. Johann Eichholzer, Obmann des Kameradschaftsbundes Gegendtal, lief.

Mit dabei waren neben den Vertretern der Gemeinde und der Polizei, der Feuerwehr Winklern-Einöde mit Kdt. OBI Herbert Stefaner, der Marktmusik Treffen, dem Kameradschaftsbund Gegendtal und der Pfarrerin Mag. Valerie Bach auch weitere Teilnehmer.

Der Trompeter Franz Gailer, das Quartett „Gegendklang“, die Volksschule Treffen, Familienmusik Berger, die Goldhaubenfrauen Treffen mit einem Gedichtbeitrag von Frau Heidi Gailer, ein Männerquartett mit dem äußerst beeindruckenden Gesang des Solisten Karl Peternell („Schau i vom Berglan“) und Kanonier Florian Peternell gestalteten die Gedenkfeier einzigartig und dem Anlass gebührend.



Gedenkfeier in der Einöde mit Moderatorin Frau Landtagspräsidentin a.D. Kriemhild Trattnig

Auch die jungen Frauen und Männer der Landjugend Treffen waren mit „Dirndlkleid“ und „Lederhose“ adjustiert vor Ort. Als Vertreter des Bundesheers konnten wir Hrtn. Obst. Werner Hardt-Streymayr wie schon in Treffen auch in der Einöde begrüßen. Seitens der evang. Tochtergemeinde Einöde war Kuratorin Burgi Eder vertreten.

Die Moderation übernahm Frau Landtagspräsidentin a. D. und Ehrenbürgerin Kriemhild Trattnig. Frau Trattnig führte in eindrucksvoller Weise durch das Programm und spannte im Rahmen ihrer Ansprache einen historischen Streifzug rund um die Thematik der Kärntner Volksabstimmung.



Familienmusik Berger mit v.l. Lena und Maria

Auch der Obmann des Kameradschaftsbundes Gegendtal, Herr Johann Eichholzer, hielt beim Gedenkstein in der Einöde traditionell seine andächtige Ansprache. Die Veranstaltung endete mit dem Zapfenstreich und dem Kärntner Heimatlied.

Bgm. Klaus Glanznig dankte abschließend nochmals allen Teilnehmern und Festgästen, vor allem jenem engagierten Team aus Einöde-Winklern, das auf dem Lötchenberg eine weithin sichtbare und in unserem Bezirk einmalige Lichterinstallation mit der Jahreszahl „100“ und dem „Kärntner Wappen“ geschaffen hatte.

Dagmar Eva Auer

Bestattung Unschwarz mit neuer Niederlassung



Auf echte und nachhaltige Unterstützung in der schweren Zeit des Abschieds von einem geliebten Menschen setzt die Philosophie der Bestattung Unschwarz. "Mit der mobilen Betreuung übernehmen wir sämtliche Vorbereitungen, die im gesetzlichen Rahmen, aber auch durch die Wünsche der Trauernden zu erledigen sind", erklärt Geschäftsführer Helmut Lassnig. „Sie brauchen sich nicht außer Haus zu bemühen, um sämtliche Vorbereitungen zu treffen“. Aufgrund der großen Zuspruchs hat die Bestattung Unschwarz jetzt auch eine neue Niederlassung in Villach in der Waldheimstraße 1a eröffnet, in der auch Vorsorgeberatungen angeboten werden.

Bestattung
angenehm anders
UNSCHWARZ.at
www.**UNSCHWARZ.at**
MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS

BÄCKEREI TRAINACHER
9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerei.trainacher@gmail.com

Frohe Weihnachten und ein glückliches, neues Jahr 2021!

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr,
Sa von 6.00-12.00 Uhr, Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

Franz KLAMMER
Rauchfangkehrermeister

Zertifizierter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz

Tennenweg 1
9520 Sattendorf-Annenheim
Tel/Fax: 04248/20123
E-Mail: office@rfkm-klammer.at
www.rauchfangkehrer-kaernten.at

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!*

> Treffner Kulturwochen 2020

Treffen ist heute Abend die Kulturhauptstadt Kärntens.“ Mit diesen Worten bedankte sich der künstlerische Leiter der Jungen Philharmonie Wien Michael Lessky bei Bürgermeister Klaus Glanznig und dem Obmann des Ausschusses für Familie, Soziales und Kultur, Andreas Fillei, für die Möglichkeit, ihr 20-Jahr-Jubiläum gemeinsam mit den Vokalsolisten Kärnten unter der Leitung von Erwin Podesser, im Hotel eduCARE spielen zu dürfen. Er führte weiter aus „Treffen war die einzige Gemeinde, die sich dazu bereit erklärt hat!“ Dabei war lange nicht klar, wie die Kulturwochen unter diesen Rahmenbedingungen stattfinden können. Erst die enge Zusammenarbeit mit der Gesundheitsbehörde der BH Villach, den ausführenden Vereinen und den Veranstaltungsorten ermöglichte es am 24. und 25.10.2020 mit zwei fulminanten Konzerten der Marktmusik Treffen unter der Leitung von Dietmar Aschaber die Kulturwochen 2020 zu eröffnen.



Junge Philharmonie Wien mit dem künstlerischen Leiter Michael Lessky

Bürgermeister Klaus Glanznig zeigte sich froh den Schritt gewagt zu haben, auch wenn aufgrund der Verschärfungen die weiteren Veranstaltungen abgesagt werden mussten bzw. wie die Ausstellung Blickpunkte, verschoben wurden. Er bedankte sich auch beim Obmann des Ausschusses für Familie, Soziales und Kultur und Covid19-Beauftragten Andreas Fillei für seinen Einsatz.



Marktmusik Treffen mit Kapellmeister Dietmar Aschaber

„Wir bedanken uns aber auch bei allen Mitwirkenden – von den Vereinen und Teilnehmern angefangen über die Sponsoren, bis hin zu den zuständigen Mitarbeitern der Gemeinde. Gemeinsam haben wir diese Veranstaltungen erst ermöglicht. Und es ist selbstverständlich zu akzeptieren, wenn Vereine, die ja für ihre Veranstaltungen in der Verantwortung und auch Haftung stehen, heuer ihre Teilnahme abgesagt haben. Gemeinsam mit allen hoffen wir 2021 die Kulturwochen wieder in gewohnter Form durchführen zu können“

Andreas Fillei

Obmann des Ausschusses für Familie, Soziales und Kultur



Vokalsolisten Kärnten



Pöllingerhütte

Familie Peternell
T. 04248/2889
M. 0699/11421144



**Familie Peternell wünscht allen
ein besinnliches Weihnachtsfest,
ein gesundes Neues Jahr und
auf ein baldiges Wiedersehen
auf der Gerlitzen!**

*Pöllingerhütte auf der Gerlitzen,
Pölling 18, 9521 Treffen a.O.*

> Ausflug in den Wurzelpark

Der Schulanfang startete gleich mit zwei spannenden Aktivitäten.

Am 16. September 2020 unternahm die Nachmittagsbetreuung Treffen einen Ausflug in den Wurzelpark in Arriach. Wir hatten an diesem Tag wunderschönes Wetter und freuten uns alle schon sehr auf dieses besondere Erlebnis. Zur Unterstützung hatten wir Monika Wurmitzer aus Treffen mit dabei. Im Wurzelpark angekommen gab es vieles zu entdecken. Verschiedenste Figuren aus den Märchen und der Tierwelt luden die Kinder zum Entdecken und Bestaunen ein. Besonders der Naturwasserspielplatz erweckte bei Allen große Begeisterung. Nach Spiel und Spaß im Wald gab es noch eine gemeinsame Jause. Müde und glücklich kamen wir abends wieder bei der VS Treffen an. Dieser Ausflug bleibt uns auf jeden Fall in guter Erinnerung.



> Lamawanderung

Der 29. September 2020 wird den Kindern der Nachmittagsbetreuung Treffen noch lange in Erinnerung bleiben. An diesem Tag bekamen wir Besuch von Rudolf Egarter und seinen Lamas! Als die Lamas vor der Schule ankamen war unter den Kindern die Aufregung groß! Nach dem ersten „Beschnupern“ lernten die Kinder einige interessante Informationen über Lamas kennen. Auch die Frage: „Spucken die mich an?“ wurde ausreichend geklärt. Danach wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt und durften sich zu zweit ein Lama aussuchen, welches sie am Halfter führen durften. Die Begegnung mit den Lamas war ein tolles Erlebnis. Den Kindern wurde die anfängliche Scheu gegenüber den großen Tieren genommen und die gemeinsame Wanderung durch Treffen wird keiner von uns so schnell vergessen!



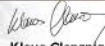
Kerstin Kleindienst und Mag.^a Anita Igali



*Wir wünschen Euch
Frohe Weihnachten
und ein Gutes Neues Jahr*

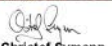


2021


Klaus Glanzig
 Bürgermeister


GR Andreas Fillet
 Vorsitzender der SPÖ Treffen


1. Vzbgm. Armin Mayer
 Fraktionsführer


DI Christof Symann
 Landtagsabgeordneter

> AUVA Radworkshop der VS Treffen

Am Mittwoch, 23.9.2020, konnten alle Schülerinnen und Schüler von der zweiten bis zur vierten Schulstufe am Radworkshop der AUVA teilnehmen. Verschiedenste Balanceübungen über Hindernisse, enge Kurven und Notbremsungen im gemeinsamen Parcours würden so manche Erwachsene ins Wanken und Schwitzen bringen. Über 80 Kinder stellten an diesem Vormittag ihre Fahrerkünste, ihr Geschick, doch vor allem ihre Umsicht und Verkehrssicherheit eindrucksvoll unter Beweis. Ein Dankeschön an die Gemeinde für das Absperren des Geländes, Herrn Friedhelm Kohlweiss für die Bereitstellung eines Zimmers für den AUVA-Mitarbeiter und einen besonderen Dank an die zahlreichen Eltern, welche durch ihre Hilfe einen so reibungslosen und schönen Vormittag erst ermöglichen konnten.

Marcus Romauch, BEd



> MS Gegendtal und Littering

Bereits im letzten Schuljahr arbeiteten die damals ersten Klassen der MS Gegendtal am Thema „Littering“. Unter Littering versteht man, dass achtlose Wegwerfen von Abfällen im öffentlichen Raum. Die Schüler/innen lernten bei Ramona Sterbenz (Abfallwirtschaftsverband Villach) viel über die Mülltrennung und verstanden sofort das richtige Trennen wichtig ist. Littering wurde in allen Unterrichtsfächern zum Thema gemacht. Im Deutschunterricht mussten die Schüler/innen z.B. ihre Großeltern zum Thema „Littering und Abfälle - damals und heute“ befragen.

Die Ergebnisse: Weggeworfen wurde damals kaum etwas. Wichtiger war es, die Lebensdauer zu erhalten, Dinge zu reparieren oder vor allem zu nützen, was man hat. Frau Mag. Duller (Regionalteam ÖKOLOG) von der Bildungsdirektion Kärnten, unterstützt solche Projekte gerne:

„Die Schüler/innen sollen den verantwortungsvollen Umgang mit unseren Ressourcen lernen.“

Am 16. Oktober 2020 war es dann endlich soweit: Im Gemeindegebiet von Treffen sammelten die Schüler/innen gelitterte Abfälle und damit die Bevölkerung auch auf das Thema aufmerksam gemacht wird, gestalteten die Schülerinnen und Schüler Schilder mit eindeutigen Sprüchen, wie „Der Umwelt schadet´s“, „Die Natur ist kein Mülleimer“, „Nehmt euren Müll mit!!!“, oder „Such dir einen Mülleimer“. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Ing. Elmar Unterkreuter (Möbelschlerei Unterkreuter) der das Holz für die Schilder zur Verfügung stellte. Bürgermeister Klaus Glanznig bedankt sich herzlich für das Engagement aller Beteiligten.

Dir. Andreas Rauchenberger, BEd BEd



v.l.n.r.: Klassenvorstand Jennifer Obergrießnig, Schülerinnen und Schüler Klasse 2b, Ramona Sterbenz von der Abfallwirtschaft



Schülerinnen und Schüler der Klasse 2b beim Abmarsch



> Kinder- und Jugendfest in Treffen

Über 30 Kinder aus dem Gegendal kreativ und sportlich aktiv

Da das geplante Kinder- und Jugendfest des Dekanates Villach Land nicht auf der Burgruine Arnoldstein durchgeführt werden konnte, hat Pfarrprovisor Mag. Sven Wege der Katholischen Jugend den Pfarrgarten in Treffen angeboten. So konnten über 30 Kinder aus Afritz, Arriach und Treffen am Samstag, den 19. September 2020 gemeinsam einen schönen Nachmittag mit spannenden Spielstationen im Freien verbringen. Die Kinder und Jugendlichen konnten nicht nur kreativ und sportlich sein, sondern sich auch Tattoos machen lassen und Zuckerwatte, Popcorn oder Würstchen und Stockbrot genießen – mit dem nötigen Abstand natürlich. Der Abschluss fand in der Pfarrkirche Treffen bei einer

kurzen Andacht mit rhythmischen Liedern statt, bei welcher die gestalteten Mosaikkreuze gesegnet wurden. Und eines haben alle Kinder bestätigt: Es war ein toller Nachmittag und „alles war super!“ Dem stimmten auch die Kinder aus Afritz und Arriach zu, die mit einem Bus der Firma Kowatsch „verreisen“ durften. Sie hatten noch ein Erlebnis mehr, mit der An- und Heimreise im großen Bus. Vielen Dank an alle HelferInnen und natürlich an alle BesucherInnen!

Fotos gibt's auf www.kath-kirche-kaernten.at/afritz

Christina Trattnig

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

**Lebens-
lange
GARANTIE**

**Strussnig-
Fenster.**
Gemacht für
mein Leben.

T: 04247/2080
www.strussnig.com





**Malermeister
Klaus Peter Eder**

Verditzter Straße 22, 9542 Afritz
T: 04247/2191 M: 0664/3145733
E: malerei-eder@aon.at

*Wir wünschen
besinnliche Stunden
zur Weihnachtszeit
sowie Zufriedenheit
und Gesundheit im
Jahr 2021!*

*Wir wünschen
allen unseren Kunden und Freunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!*

wind-bau GesmbH
Bauunternehmen • Planung • Bauleitung
Chromstraße 5 • 9500 Villach
Tel.: 04242/41 260 • Fax: -4
E-Mail: info@wind-bau.at • www.wind-bau.at

> Gnaden-Konfirmation

Am Palmsonntag, dem 2. April 1950 wurden zwölf Mädchen und 13 Buben von Pfarrer Dr. Martin Putschek in der Pfarrkirche St. Ruprecht konfirmiert. 70 Jahre später arrangierte Pfarrer Mag. Jürgen Öllinger am 20. September 2020 das Fest der „Gnaden-Konfirmation“ für die damaligen Konfirmanden. Ein Dankeschön auch für die musikalisch-gesangliche Gestaltung des Gottesdienstes.

GR Eberhard Winkler

Erste Reihe v.l.n.r.:
Elsa Pernull, Erna Ebner für Bruder Egon Turner,
Hilde Gobad, Ernestine Kavela.
Zweite Reihe v.l.n.r.: Friedrich Oberrießer,
Eberhard Winkler, Hermann Kramer,
Pfarrer Mag. Jürgen Öllinger,
Erhard Hubmann.



mob consulting.at
geprüfte Softwarequalität

Registrierkassen
Ordinations - Software
Ticketing / Gutschein - Shop

mob consulting
Unternehmensberatung

Verbunden mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit
wünschen wir Ihnen und Ihren Familien
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes
Jahr 2021!

*Christiane
mit ihrem
Team*

HUBER
ENTSORGUNG

**Ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein buntes und erfolgreiches Neues Jahr**

SYNTHESA

Zuverlässig
Professionell • Sympathisch

+43 (0) 4242 / 93 193
GSM - General Service Matschnig
Dienstleistungsservice Außen- und Innenbereich
Badstubenweg 66 • 9500 Villach
www.gsm-matschnig.at

Malerei, Böden uvm. – WIR sind für SIE da!
Zuverlässig, sympathisch, professionell.

> Realbrand-Atemschutzübung in der Gemeinde Treffen

Am 08.09.2020 hatten die drei Gemeindefeuerwehren der Marktgemeinde Treffen die Möglichkeit eine besondere Atemschutzübung abzuhalten. Dabei wurde in einem Abbruchhaus mit einem realen Feuer trainiert. Zu Beginn der Übung wurde durch den Übungsleiter der theoretische Ablauf erklärt, sowie folgende Schwerpunkte festgelegt:

- richtiges Anlegen und Ausrüsten des Atemschutz-Equipments
- Begehung des Objekts
- Erklärung des Rauchvorhangs und der taktischen Druckbelüftung
- theoretische & praktische Einweisung in die Entwicklung eines Zimmerbrandes
- Anleiterbereitschaft bzw. Selbstrettung des Atemschutztrupps

Nachdem die einzelnen Trupps ihre Einsatzbereitschaft hergestellt hatten, wurde das verwinkelte Übungshaus begangen um sich erstmalig zu orientieren. Ein Teil der Mannschaft bereitete vor dem Haus, bzw. bis zur (noch fiktiven) Rauchgrenze, eine Innenangriffsleitung für die Atemschutzträger vor, ebenso wurden die Anleiterbereitschaft (2. Fluchtweg für die Trupps bzw. zu rettende Personen) hergestellt und 2 C-Leitungen für den Löschangriff von außen in Stellung gebracht. Auch die vor dem Gebäude arbeitende Mannschaft wurde in der richtigen Löschtaktik geschult, da eine unkontrollierte äußere Wassereinbringung zu einer zusätzlichen Gefahr für die im inneren arbeitenden Atemschutztrupps wird. Die primäre Aufgabe der Einsatzkräfte im Außenbereich ist/war bei diesem Szenario die Verhinderung eines Flammenüberschlags vom Brandraum auf weitere Gebäudeteile über die Fassade. Nach Erklärung und setzen des Rauchvorhangs, sowie einer praktischen Vorführung des Angriffspakets (Absperrer, in Buchten gelegter C-Schlauch und Hohlstrahlrohr), wurde mit dem heißen Teil der Übung begonnen und die Matratze eines möblierten Zimmers in Brand gesteckt. Nachdem die Feuerwehr meist schon auf ein fortgeschrittenes Brandgeschehen trifft, war es für die Kameraden sehr lehrreich einen Brand von der Entstehung bis zum ausgedehnten Zimmervollbrand zu erleben. Einerseits hatten die Teilnehmer die Möglichkeit die Temperatur- und Verrauchungsdynamik hautnah zu beobachten, andererseits auch die Brandentwicklung zu analysieren. Entgegen der Meinung, dass sich ein Feuer



ständig „vorfrisst“, konnte die sprunghafte Brandausbreitung durch das sogenannte „Ausgasen“ beobachtet werden. Durch die enorme Hitze werden Gase von den Gegenständen im Raum freigesetzt, welche sich schlagartig entzünden und das Feuer somit springend den ganzen Raum erfasst. Zudem wurde allen eingesetzten Trupps die Möglichkeit geboten, den Umgang mit der Wärmebildkamera der FF Treffen zu trainieren, da die Sicht innerhalb kürzester Zeit quasi gegen Null sank. Durch die Vermittlung der richtigen Löschtechnik, konnte der Brand wassersparend und schnell unter Kontrolle gebracht werden. Nach Belüftung und Ausräumen des Brandraumes wurde mit den eingesetzten Teams noch die Selbstrettung trainiert, für den Fall, dass der Rückweg abgeschnitten ist. Dabei seilten sich die Atemschutzträger mit voll angelegtem Equipment unter Verwendung der Rettungsleine vom 2. Stock zum Vordach ab.

Ein großes DANKE an dieser Stelle für die Zurverfügungstellung des Objektes an die Immobiliengesellschaft (stellvertretend Frau Meissnitzer) und die Möglichkeit, die Übung in dieser Form durchführen zu können, sowie dem Kameraden Daniel GROSS von der FF Treffen für die sehr lehrreiche und interessante Übungsdurchführung.

Im Übungseinsatz:

FF Sattendorf: TLFA 2000, 1 Atemschutztrupp

FF Treffen: TLFA 4000, TLFA 2000, MZFA, 2 Atemschutztrupps

FF Winklarn-Einöde: TLFA 1000, 1 Atemschutztrupp

Text: **Thomas Fleischhacker, MA**

TREFFEN BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol
Baubüro Feldkirchen

Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen

T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at

www.swietelsky.com



> Die Goldhaubenfrauen berichten

100 Jahre Kärntner Volksabstimmung waren für uns Goldhaubenfrauen der würdige Anlass, an den Gedenkfeiern in Sattendorf, Treffen und Einöde mit einer großen Abordnung teilzunehmen.

Die Feier in Einöde begann besonders stimmungsvoll mit dem Fackelzug der FF Winklern-Einöde, angeführt von der Marktmusik Treffen. Der Festakt beim Kriegerdenkmal wurde von unserer Ehrenobfrau Ltpräs.a.D. Kriemhild Trattning moderiert. In ihrer Ansprache betonte sie unter anderem die wichtige Rolle der Windischen bei der Volksabstimmung, thematisierte aber auch die schwierige Situation der Frauen, die nach vier Kriegsjahren auch in der Zeit des Abwehrkampfes daheim für Hof und Familie zu sorgen hatten.

Heidi Gailer brachte in einem berührenden Gedicht ihre Heimatliebe zum Ausdruck.

Wir Goldhaubenfrauen bedanken uns bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit, sowie bei unseren Gönnern für ihre Spenden. Nur so ist es uns möglich, Mitbürgern unserer Gemeinde in Notsituationen zu helfen und Vereine und Institutionen bei ihrer Kulturarbeit zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

*Die Goldhaubenfrauen Treffen
(Obfrau Elfriede Wind)*



> Schüler- und Kindergartenbus – wir haben ab Dezember einen neuen Vertragspartner gefunden !

In der letzten Gemeindezeitung haben wir darüber berichtet, dass das Busunternehmen Türk aus Afritz am See aufgrund des bedauerlichen Ablebens von Hrn. Horst Türk (Konzessionsinhaber) leider nicht mehr weiterbetrieben werden konnte.

Von September bis November hat die Fa. Brezina aus Buchholz mit den beiden bisherigen Busfahrerinnen Frau Luise Türk und Frau Sandra Tauchhammer den Bustransfer übernommen, wofür ihnen der Bürgermeister seinen herzlichen Dank aussprach.

Ab 1. Dezember 2020 haben wir nach intensiven Bemühungen einen neuen Vertragspartner gefunden und zwar wird die Fa. Lindebner mit Geschäftsführer Christian Lindebner aus Villach mit seinen zwei erfahrenen Mitarbeitern den Schüler- und Kindergartentransport übernehmen. Die beiden bisherigen Busfahrerinnen kennen aufgrund der jahrzehntelangen Erfahrung „ihre Buskinder“ und

„ihre Fahrtstrecken“ natürlich in- und auswendig. Sie haben dem Bürgermeister dankenswerterweise zugesagt, die beiden neuen Chauffeure in der Anfangsphase bestmöglich zu unterstützen, damit der Übergang einwandfrei funktioniert.

„Ich wünsche der Fa. Lindebner, vertreten durch den Geschäftsführer Hrn. Christian Lindebner, mit seinem gesamten Team alles Gute für diese verantwortungsvolle Tätigkeit und freue mich, dass eine dauerhafte Lösung für einen weiterhin qualitätvollen Bustransfer im Sinne der Kinder und ihren Eltern gefunden werden konnte“,
so Bgm. Klaus Glanznig.



Dagmar Eva Auer
Sachbearbeiterin für den Schüler- und Kindergartentransport

> Der Pensionistenverband Einöde informiert:

Leider ist unser Vereinsjahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht so abgelaufen, wie es geplant war. Ein paar Treffen im Sommer sind aber sehr wohl zustande gekommen und waren auch sehr lustig. Unsere geplante Feier im Oktober, um die runden und halbrunden Geburtstage des Jahres zu feiern, konnte nicht mehr durchgeführt werden und wurde deshalb auf nächstes Jahr verschoben.

Die Jubilare sind: Herr **Rudolf Reichmann** (90 Jahre)
Herr **Gerhard Madritsch** (85 Jahre)
Frau **Annemarie Wutti** (85 Jahre)
Herr **Konrad Zöttl** (80 Jahre)
Frau **Erika Meißnitzer** (80 Jahre)
Frau **Hermine Strußnig** (75 Jahre)
Frau **Gerti Auinger** (75 Jahre)
Frau **Resi Bucher** (75 Jahre)



Leider gab es auch einen Trauerfall: Unser langjähriges und treues Mitglied Frau Elisabeth Reichmann hat uns verlassen. Wir werden unsere Lissi mit ihrem Humor und den vielen Gedichten in bester Erinnerung behalten.

Wir wünschen allen viel Gesundheit, jetzt schon eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein glückliches Neues Jahr.

Der Vorstand

> Seniorenclub- bericht 2020

Liebe Seniorinnen und Senioren! Auf Grund der derzeitigen Situation werden wir auch weiterhin keine Seniorennachmittage veranstalten.

Ihre und unsere Gesundheit ist meinem Team und mir sehr wichtig. Sobald wir wieder starten können werden wir Sie alle informieren.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Bleiben Sie gesund, wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Ihr Seniorenclubteam
Sieglinde Rijavec

Internorm Freundl
MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN

ARTA
Qualität in jeder Beziehung
Tel. 04242 / 4 55 54
www.freundl.at

KURZENTRUM THERME WARMBAD

JETZT GUTSCHEINE SCHENKEN

Geschenkgutscheine
Kurzentrum Therme Warmbad

NEU 10er Block, Jahres- und Halbjahreskarten für Thermal-Urquellbecken und Tepidarium

- Gutscheine für Massagen
- Wohlfühltag für Sie oder Ihn

WARMBAD.AT

> Bericht des Gemischten Chores Gegendtal

Am 01. Oktober 2020 wurde die Mitgliederversammlung unseres Chores abgehalten. Zu den Tagesordnungspunkten zählten auch Neuwahlen.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen.

Obfrau: Christine Raimund-Stubinger

Stellvertreter: Michaela Flath

Kassier: Katharina Petschar

Stellvertreter: Hermann Stefaner

Schriftführer: Erika Weißflach

Stellvertreter: Renate Fiebiger



Wir wünschen dem neuen Vorstand alles Gute für die kommenden Aufgaben, die es zu bewältigen gibt. Ein herzliches Dankeschön gilt unserer ehemaligen Obfrau, Ilse Tabojer,

die die Geschicke unseres Chores viele Jahre in den Händen hielt und ihre Aufgabe mit viel Einsatz gemeistert hat. Leider mussten wir unser Adventkonzert wegen der ständig wechselnden Situation bzgl. der COVID-19 Pandemie absagen.

Wir möchten allen Freunden unseres Chores, sowie den Bürgerinnen und Bürgern von Treffen, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021 wünschen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Für den Gemischten Chor Gegendtal

Erika Weißflach

Neue Obfrau beim Gemischten Chor Gegendtal

Bürgermeister Klaus Glanznig wünscht der neuen Obfrau des Gemischten Chores Gegendtal Frau Christine Raimund-Stubinger viel Freude und Geschick in ihrer neuen Funktion. Der ehemaligen Obfrau Ilse Tabojer dankte er für die vielen Jahre, in denen sie ihre Aufgaben mit viel Engagement und großem persönlichen Einsatz gemeistert hat.



v.l.n.r.: Obfrau a. D. Ilse Tabojer, Bgm. Klaus Glanznig, Obfrau Christine Raimund-Stubinger, Chorleiterin Claudia Gschwandtner, Martin Gschwandtner

Frohe Weihnachten,
viel Glück im Neuen Jahr
und ein herzliches
Dankeschön für die
gute Zusammenarbeit ...



... wünscht Ihnen

Peter Seppeler

Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe



www.seppeler.at



bank
99



Wir wünschen
allen Kunden frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!



Ihr Postpartner 9521

Markus Lexer mit Team
Sparstraße 1, 9521 Treffen

Öffnungszeiten:

MO bis FR 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 17:00 Uhr
SA 9:00 bis 12:00 Uhr

Besuch des neuen Caritasdirektors

Am Freitag, dem 2. Oktober 2020 konnte Bgm. Klaus Glanznig den neuen Direktor der Caritas Kärnten Herrn Mag. Ernst Sandriesser im Marktgemeindeamt Treffen begrüßen. Nach einem Gespräch im Gemeindeamt erfolgte ein gemeinsamer Besuch der Betriebe der Caritas in der Marktgemeinde Treffen. Bgm. Klaus Glanznig freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünscht Herrn Dir. Mag. Ernst Sandriesser viel Erfolg und Freude in seinem neuen Wirkungsbereich.



Bgm. Klaus Glanznig, Dir. Mag. Ernst Sandriesser

„Kunst macht keine Fehler“ - 40 Jahre Atelier de la Tour der Diakonie in Treffen am Ossiacher See

Vor 40 Jahren begann die Förderung künstlerischer Arbeit von Menschen mit Behinderung in Treffen am Ossiacher See. Das daraus entstandene Atelier de La Tour der Diakonie feiert in diesem Jahr sein 40-Jahr-Jubiläum. 10 Künstlerinnen und Künstler arbeiten heute dort.

Begonnen hat alles mit dem 2017 verstorbenen Willibald Lassenberger, der in den 70er Jahren durch seinen unwiderstehlichen Drang zum Zeichnen und Malen auf sich aufmerksam machte. Mit seinem Talent und seiner Schaffenskraft legte er den Grundstein für das Atelier und seine nachfolgenden Künstlerkolleginnen und -kollegen. Mit Ausstellungen im In- und Ausland, wissenschaftlichen Publikationen und Kunstkatalogen leistet das Atelier de La Tour einen wichtigen Beitrag zur Kunstszenen in Österreich und darüber hinaus.

Gefeiert wurde das Jubiläum am 24. September mit der Präsentation eines Jubiläums-Kunstbandes in deutscher und englischer Sprache, bei der auch Treffens Bürgermeister, Klaus Glanznig, das Atelier de La Tour als wichtigen



Personen v.l.n.r.: Mag. Christine Stotter, Christoph Eder, Harald Rath, Jürgen Ceplak (hinten), Agnes Stracke, Bgm. Klaus Glanznig, Ingrid Kowatschitsch

Bestandteil des Treffener Kulturbereichs würdigte. Die Marktgemeinde Treffen unterstützte nicht nur die Entstehung des neuen Jubiläums-Kunstbandes finanziell, sondern setzte ein besonderes Zeichen der Wertschätzung: Ein großes Glückwunschplakat der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See im Ortszentrum macht deutlich, wie stolz die Marktgemeinde auf seine Künstler ist.

Mag.^a Christine Stotter

Kärntner Lorbeer für Gemeindevorstand Otto Steiner

Gemeindevorstand, Tourismus- und Sportreferent Otto Steiner feierte am 25. Oktober seinen **80. Geburtstag**. Im Zuge der Feierlichkeiten überreichte ihm Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr die Auszeichnung **Kärntner Lorbeer für ehrenamtliche Tätigkeiten in Silber**. Als Gratulanten stellten sich unter vielen anderen Bgm. Klaus Glanznig, Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr, FPÖ-Landesparteiobmann Gernot Darmann, Vzbgm. Armin Mayer, Vzbgm. DI Bernhard Gassler und GV Ing. Bertram Mayrbrugger ein. Bgm. Klaus Glanznig dankte ihm für seine Freundschaft und wünschte ihm alles erdenkliche Gute, vor allem aber Gesundheit. „Otto Steiner zählt für mich zu den aktivsten, einsatzfreudigsten, hilfsbereitesten und verlässlichsten Kollegen“, würdigte der Bürgermeister den Jubilar, der nach wie vor mit großer Leidenschaft für seine Heimatgemeinde im Einsatz ist.



v.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, GV Otto Steiner, Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr

Gratulation zum 105. Geburtstag

Alles Gute und Gesundheit zum 105. Geburtstag wünschen dem „Geburtstagskind“ Bibiana Tilke, Tochter Monika mit Sohn und Familie sowie Brigitte mit Familie. Bgm. Klaus Glanznig wünscht der Jubilarin namens der Marktgemeinde Treffen auch alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit.



v.l.n.r.: Bibiana Tilke, Bgm. Klaus Glanznig, Monika Hinteregger, GR Andreas Fillei (Das Foto stammt vom 104. Geburtstag von Bibiana Tilke)

> Interne Vereinsmeisterschaften des TSV Schloss Treffen 2020:



In den zum Saisonabschluss traditionell durchgeführten internen Meisterschaften haben sich insgesamt 32 Teilnehmer, in sportlich attraktiven & spannenden Spielen gemessen, um den neuen Vereinsmeister zu ermitteln.

In einer Vorausscheidung mit Gruppenphase konnten sich die jeweils 2 besten jeder Gruppe für den A-Bewerb, sowie die 3. & 4. Platzierten für den B – Bewerb qualifizieren.

Besonders erwähnenswert ist auch die Teilnahme unserer Jugend und Damen (eigener Bewerb).

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern und Organisator Thomas Kalin und gratuliere den Finalisten & Siegern:

- Sieger / Finalist, Herren A-Bewerb:
Alfred Brosch / Thomas Kalin
- Sieger / Finalist, Herren B-Bewerb:
Alexander Mayer / Gerhard Pemberger



Links:
Sieger Alfred
Brosch

Rechts:
Finalist &
Organisator
Thomas Kalin

- Sieger / Finalist, Damen KO-Bewerb:
Irina Brosch / Selina Kalin

Nachreichung der Meisterschaftsergebnisse der Herren +50. Unsere „jungen“ Senioren konnten in der heurigen Saison in der Landesliga B Gruppe A den hervorragenden 3. Platz belegen.



v. links n. rechts: Andreas Antonitsch / Moritz Steiner/ Laurin & Jonas Steinwender/ Manuel & Martin Kalin)

Ich darf mich auch recht herzlich bei unserem Nachbar-Obmann Andreas Antonitsch vom TCA Annenheim bedanken, der unsere Jugendspieler mit neuen Trainings-T-Shirt's, aus seinem Tennis-Shop im Tenniscenter Annenheim, ausgestattet hat.

Mit sportlichem Gruß
Ing. Martin Kalin (Obmann)

> „Mensch über Bord“

Auf dieses Kommando hält der Schiffsführer das Boot an und verschafft sich einen Überblick über das Geschehen. Daraufhin nimmt er wieder Fahrt auf und manövriert das Boot mit einem „Williamson Turn“ in die gegengesetzte Fahrtrichtung. Sein Ziel fest im Blick, gibt er seiner Bootsbesatzung letzte Anweisungen. Auf seinen Befehl hin, bergen sie die über Bord gegangene Person zurück ins mittlerweile wieder stillstehende Boot. Dieses Mal war es eine Boje und nur eine Übung. Neben diesem grundlegenden Manöver haben vier Einsatzkräfte unserer Einsatzstelle in weiteren praktischen Prüfungen ihr Können hinter dem Steuer unter Beweis gestellt. Zuvor konnte das Team bereits bei einem Test mit seinem technischen und rechtlichen Wissen zur Schiffsfahrt glänzen.

Nach über einem Jahr Training, mit vielen Stunden Fahrpraxis und Theorieeinheiten, konnten sie nun mit der abschließenden behördlichen Prüfung am Wörthersee ihre Ausbildung mit Erfolg beenden.



v.l.n.r.: Thomas Hager, Nicole Gatterer, Helmut Weissensteiner, Nicole Wetzel, Micha Gaier.

Wir wünschen unseren neuen Schiffsführern*innen Micha Gaier, Nicole Gatterer, Thomas Hager und Nicole Wetzel allzeit Gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

ÖWR Sattendorf



©RV Reitstall Pinteritsch u. Marion Berg

> Reitprüfungen im Reitstall Pinteritsch

Im September fanden wieder Reitprüfungen im Reitstall Pinteritsch in Töbring statt. Wie in den letzten Jahren nahmen über 20 Prüflinge daran teil. Monatelang haben sie darauf hin trainiert um ihre reiterlichen Kenntnisse den Richtern und den Zusehern darzubieten. Aufgrund der großen Anzahl der Teilnehmer wurden die Prüfungen zum Erlangen des großen Hufeisens bereits am Dienstag, den 15.09.2020, unter den wachsamen Augen des Richters Herrn DI Walter Thomasser abgehalten. Diese Prüfung, an welcher sieben Mädchen und ein Bursche teilnahmen, gilt als eine der Einstiegsprüfungen im Reitsport. Am Samstag, den 19.09.2020 waren die Reiterpaß-, Reiternadel- und die Lizenzprüflinge an der Reihe. Die Richter Frau Mag.^a Monika Klein und MR Dr. Hans Erjawetz waren begeistert

vom hohen Niveau, welches die Reiter sich mit viel Fleiß, unterstützt durch die sehr gut ausgebildeten Schulpferde der Reitschule, erarbeitet haben.

Abschließend wurden bei Würstel und Getränken, unter Beisein des Bürgermeisters der Gemeinde Treffen Herrn Klaus Glanznig, den Prüflingen ihre Protokolle von der Reitlehrerin Birgit Pinteritsch und dem Obmann des Vereines „Reitstall Pinteritsch“, Bernd Pinteritsch, überreicht.

Bernd Pinteritsch

Das traditionelle **Stefanie-Reiten** findet coronabedingt heuer nicht statt, Organisator Hans Dullnig wird 2021 diesen schönen Brauch wieder organisieren!

> Ex-Profi Johnny Hoogerland und Marlies Penker gewinnen den Jedermannradcup 2020

Johnny Hoogerland (Sport am Wörthersee) und Marlies Penker (ARBÖ Radclub Möllbrücke) sind die strahlenden Gesamtsieger beim „Kärnten Sport Jedermannradcup 2020“!

Der Cup wurde bereits zum 14. Mal vom ARBÖ ASKÖ Raiffeisen Radclub Feld am See organisiert! Trotz der bekannten Probleme mit Corona konnten fünf der sechs geplanten Jedermannradrennen vom Cup durchgeführt werden! Insgesamt fanden sich bei den Bewerben am Nassfeld, am Tauchenberg, am Verditz, am Kraigerberg und am Pyramidenkogel stolze 734 Starter ein!

Ergebnisse Herren:

1. Johnny Hoogerland – Sport am Wörthersee
2. Hans-Jörg Leopold – ARBÖ ASKÖ Raiffeisen Feld a. See
3. Markus Gubert – Endurance Sports Club Carinthia



© Radclub Feld am See

Gesamtsieger Johnny Hoogerland

Ergebnisse Damen:

1. Marlies Penker – Radclub ARBÖ Möllbrücke
2. Tatjana Winkler – SC Mirnock
3. Julia Ganterer – Team La Musette

Klassensieger Damen: Tatjana Winkler (SC Mirnock), Marlies Penker ARBÖ ASKÖ Möllbrücke., Chiara Percuzzi – Sportpiraten Wörthersee, Sigrun Kerschbaumer

Klassensieger Herren Hobbyfahrer: Nico Schratzer (ESCC), Markus Kofler, Albin Köfeler (SC Mirnock), Jörg Hrodek (ÖAMTC Althofen), Gerfried Zobel (SC Hermagor)

Klassensieger Herren Lizenzfahrer: Johnny Hoogerland (Sport am Wörthersee), Markus Gubert (ESCC), Gebhard Pertl (ARBÖ ASKÖ Raiffeisen Feld am See), Tomislav Cuk (Bambi)



© Radclub Feld am See

Gesamtsiegerin Marlies Penker

> Aus der Gemeinde

Geburtstage

14. September bis 20. November 2020

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!



80 Jahre Richter Klaus Dieter, Treffen
Gailer Hermine, Annenheim
Steiner Elisabeth, Treffen
Meissnitzer Erika, Einöde
Steiner Otto, Treffen
Fink Robert, Treffen
Piber Gerlinde, Verditz
Ing. Pacher Dietmar Hans, Stöcklweingarten

85 Jahre Madritsch Gerhard, Kras
Metelko Wilhelm, Treffen

90 Jahre Rauter Albert, Treffen

91 Jahre Waadt Waltraud, Treffen
Dkfm. Frege Karl Ludwig, Treffen
Stubner Georg, Treffen

92 Jahre Linder Johann, Treffen

93 Jahre Greimann Johann, Treffen

94 Jahre Reichmann Otto, Treffen
Mayrhofer Elfriede, Annenheim

99 Jahre Gasser Johanna, Sattendorf

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Geburt

Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Elias
Sohn von Birgit und
Gert Fankhauser,
Winklarn



Hailey
Tochter von Yvonne Martinschitz und Andreas Preuml, Treffen

Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.

Fotos senden Sie bitte an: treffen@ktn.gde.at

Gleichzeitig müssten Sie aufgrund der Datenschutzrichtlinien schriftlich bestätigen, dass Sie mit der Veröffentlichung (Namen der Eltern, des Kindes, Wohnort) einverstanden sind.

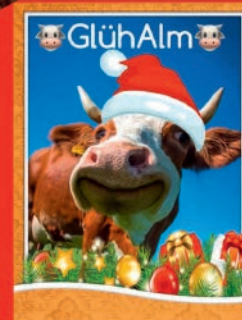
HANDGEMACHTE NATURSEIFEN



- Hand- und Duschseifen
- Haarseifen
- Bade- und Körperpflegeprodukte
- sowie Badeaccessoires

Stöbere in unserem Online-Shop www.nature-in-your-hands.at!
Du kannst deine Lieblingsstücke auch persönlich abholen in 9543 Arriach 64
Abholtermin vereinbaren unter 0664 146 04 02 oder info@nature-in-your-hands.at

Weihnachts-Coupon ausschneiden



Spritzer oder kl. Bier
GRATIS*

* keine Barauszahlung

> Wir gratulieren ...

Pensionierung Mag.^a Johanna Trodt-Limpl

Am Beginn ihrer Karriere unterrichtete Frau Mag.^a Johanna Trodt-Limpl an der Volksschule Treffen. Anschließend war sie jahrelang Bezirksschulinspektorin der Stadt Villach und in Folge Schulqualitätsmanagerin für Villach Stadt und Villach Land. Bei einem Besuch im Gemeindeamt



Mag.^a Johanna Trodt-Limpl, Bgm. Klaus Glanznig

dankte Bürgermeister Klaus Glanznig für die vielen gemeinsamen Jahre im Bereich der Pflichtschulen in der Marktgemeinde Treffen, ihren persönlichen Einsatz sowie die stets gewährte Unterstützung. Für ihren künftigen Ruhestand wünscht ihr der Bürgermeister viel Freude und vor allem Gesundheit.

Pensionierung Gabi Siebert

Als Geschäftsführerin leitete Gabi Siebert 21 Jahre lang erfolgreich die Geschicke des Campingbades Ossiacher See. Bgm. Klaus Glanznig dankte ihr für ihren langjährigen Einsatz für die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See. Für ihren Ruhestand wünscht er ihr alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit.



Bgm. Klaus Glanznig, Geschäftsführerin Gabi Siebert

A festive Christmas card with a gold glitter background and white stars containing various advertisements and greetings. The stars are arranged in a circular pattern. The top-left star contains a greeting and contact information for Motor Mayerhofer. The top-right star contains an advertisement for Kaernten Therme. The bottom star contains a greeting and contact information for Langer Medien Partner. The middle star contains logos for Renault, Hyundai, and Mitsubishi. The bottom-right star contains a portrait of a woman and contact information for Langer Medien Partner.

Ein gesegnetes Fest
und gute Fahrt
ins neue Jahr!

MOTOR MAYERHOFER
9500 Villach 04242/24867
9560 Feldkirchen 04276/2294
9545 Radenthein 04276/2294
www.motor-mayerhofer.at

RENAULT
HYUNDAI
MITSUBISHI

**KÄRNTEN
THERME**
Warmbad Villach

**Zauberhafte
Gutscheine
schenken**
www.kaerntentherme.com

*Frohe Weihnachten
und alles Gute
im Jahr 2021*

**LANGER
MEDIEN
PARTNER**
Oberdorferstraße 4
9721 Kellerberg
Tel. 0664 92 00 69
office@otttilanger.at